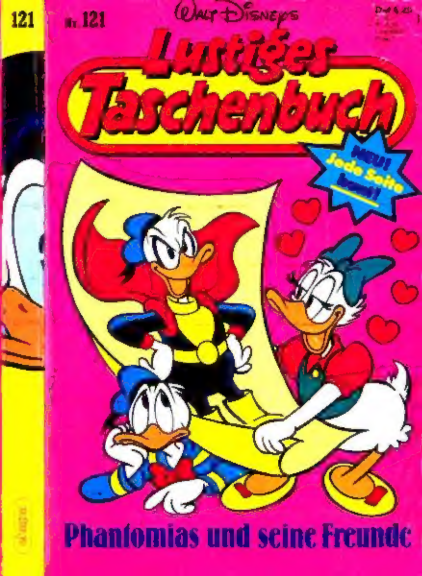

121
Nr. 121
Walt Disney's
Lustiges Taschenbuch
NEU!
Jede Seite
bunt!
Phantomias und seine Freunde

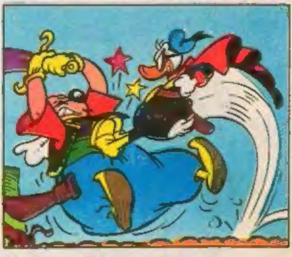
RIESIG!

Die größte Jugendzeitschrift der Welt begeistert ihre Freunde jede Woche mit neuen Überraschungen:

Spitzencomics · Tolle Extras
Super-Gewinnspiele

Walt Disney

Phantomias und seine Freunde



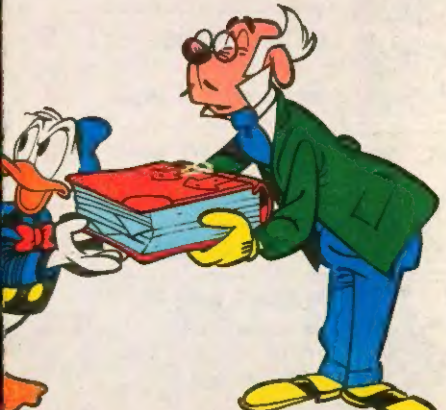
EHAPA VERLAG GMBH

© 1987 The Walt Disney Company. Walt Disneys Lustige Taschenbücher werden in regelmäßiger Folge in Gemeinschaft verlegt von Ehapa Verlag GmbH, D-7022 Leinfelden-Echterdingen 3, Postanschrift: Postfach [illegible], 7000 Stuttgart 1; Egmont Verlag Ges.m.b.H., [illegible] A-1130 Wien; Egmont Verlag AG, [illegible] CH-[illegible] Zürich. Herausgeber: [illegible] Chefredakteur: [illegible] Redaktion: [illegible] Übersetzung: [illegible] Druck: [illegible]

Walt Disneys

Lustiges Taschenbuch

Nr. 121



INHALT

Hallo Fans!

Es ist schon fast eine Ewigkeit her, seit ich das letzte Mal in Aktion getreten bin. Und auch in diesem Buch ist mir leider nur ein einziges Abenteuer vergönnt. Dafür kommt es aber als Höhepunkt ganz zum Schluß.

Was meine Entenhausener Freunde und Verwandten so alles erleben, ist natürlich auch nicht übel, so daß es sich auf jeden Fall lohnt, das ganze Buch zu lesen.

Die Geschichten heißen diesmal:

	Seite
Die Hochseeregatta	5
◂ Das Gespenst in der Oper	40
Das Erbe des Boy Bongo	96
Dreifach genäht hält besser	155
◂ Der Schatz des Priamos	156
Phantomias und der vergessene Schrein	217

Bis (hoffentlich) demnächst

Euer Donald-Phantomias

DIE HOCHSEE-REGATTA
Die Jungs legen sich aber mächtig ins Zeug für den Bermuda-Cup!
Ist ja auch toll, so lange auf dem Meer zu kreuzen!

Meinst du, sie schaffen so eine gefährliche Strecke?
Und ob die das schaffen! Immerhin winkt eine Million Taler!
Sind ja alles gewiefte Seebären! Die verstehn ihr Handwerk!
Na, ich weiß nicht! Bis Castilla de Blanca kann viel passieren!
Der Flitzer da drüben hat sicher gute Chancen!
Pah! Da setz' ich schon eher auf die Jacht!
Wenn einer das Rennen macht, dann ist es der da!
Donald! Kinder! Da seid ihr ja! Ich hab' euch schon überall gesucht! Ihr müßt mir helfen!
Oje! Mir schwant nichts Gutes!
Ich will gerade an Bord meiner Hochseejacht gehen. Aber mir fehlt noch die Mannschaft!
Hast du da etwa an uns gedacht?

Wenn ihr euch anstrengt, sollt ihr euch euren Anteil am Preisgeld haben!
So?
Also gut! Wir machen mit!
Prima! Dann könnt ihr gleich zum Hafen mitkommen!
Du, Onkel Dagobert, ich dachte, bei der Regatta machen nur erfahrene Seebären mit!
Na und? Bis wir dort sind, seid ihr das!
Das ist mein Schiff! Es kann sofort in See stechen!
Juhuuu!
Nur Mut! Mit ein paar Kübeln Farbe wird Ihre Jacht bald startklar, Herr Duck!
Hört ihr? Keine unüberwindlichen Probleme also! Kommt, Kinder!

Es ist zwar nicht mehr ganz taufrisch, aber technisch voll auf der Höhe mit Radar, Funk und Satellitennavigation!
Falls der Wind fehlt, haben wir sogar einen Dieselmotor an Bord!
Gut zu wissen, was, Kinder?
Wäre ja gelacht, wenn wir den Cup nicht gewinnen!
Also, wann stechen wir dann in See?
Sobald ihr das Schiff frisch gestrichen habt, lichten wir die Anker!
Was?
Erst muß natürlich der alte Anstrich runter! Sonst hält die Farbe nicht!
Das dauert ja ewig!

Eine echte Chance haben wir nur, wenn wir gleich damit anfangen!
Puh! Und danach sollen wir noch Kraft zum Segeln haben?
He! Seht ihr euch den Kompressor da drüben?
Wenn wir noch eine Spritzpistole auftreiben, ist der Kahn im Nu gestrichen!
Und wie kriegen wir die alte Farbe weg? Wißt ihr da auch einen Trick?
Klar! Das ist ebenfalls ein Kinderspiel!
Und zwar mit einem Sandgebläse. Der dazugehörige Sand liegt da drüben.
Daß das so leicht geht, hättest du nicht gedacht, was?
PRASSEL!

Super
Es dauert nicht lange

Bald kommt die Flut, Herr Duck. Dann können Sie auslaufen. Sind Sie soweit?
Ja gleich!
Beeilung, Donald! Etwas mehr Eile, wenn ich bitten darf!
Mast- und Schotbruch, Junge! Viel Glück!

Achtung

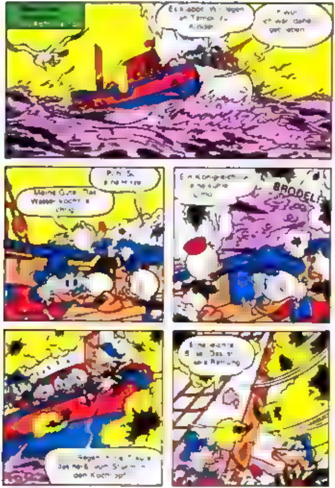
Nicht so schlaff! Kinder! Mehr Segel!
Stöhn! Aye aye, Kapt'n Hecht!
Jawohl! Noch mehr Segel! Gut so. Gleich sind wir vorn!
Prima, Kinder! Wir führen! Jetzt könnt ihr wieder langsamer treten!
?
Einige Tage später ...
Die Konkurrenz liegt weit hinter uns! Den Cup haben wir schon so gut wie in der Tasche!
He! Eben haben sie eine Sturmwarnung durchgegeben!

BLITZ
KRACKS

Oh, nein! Und da gehen unsere Treibstoffreserven über Bord
Stündlein hat geschlagen
Und mir geht eine Million durch die Lappen
Dann kehrt Ruhe ein
Der Sturm hat sich gelegt. Endlich
noch auf Kurs
Du meinst
Geh nicht! Das bißchen Sprit das wir noch haben, müssen wir für echte Notfälle aufheben
Meinst du?

Wir können nur warten, bis wir von selbst dem Land zutreiben
Legt euch kräftig in die Riemen! Gleich habt ihr's geschafft
Und eins und eins und eins

Ihr könnt aufhören, Kinder! Wir sind mitten in der Strömung!
War auch Zeit
Jetzt heißt es abwarten und Grog trinken. Nur haben wir leider keinen!
Jedoch
Das geht ja im Schneckentempo! Als ihr gerudert habt, war's besser.
!?
Mit einem Segel vor dem Bug könnten wir die Strömung besser nutzen
Hehe! Ein Wasser-Spinnaker?
Warum eigentlich nicht? So dumm ist die Idee gar nicht, Donald
Ach was! So ein Blödsinn


BRODEL

Ah! Herrlich! So ein erfrischendes Lüftchen tut gut
Jetzt brauchen wir deine Erfindung nicht mehr, Donald!
Land in Sicht!
Hoffentlich gibt's dort einen Hafen, wo wir das Schiff reparieren können
Sieht nicht gut aus. Das scheint eine verlassene Insel zu sein

Material um das Schiff wieder
als daheim vom Super

Einige Zeit später
Ach du Schreck!
Uhr. Wir haben ganze 24 Stunden geschlafen!
Gähn!
Auf, Kinder! An die Arbeit! Die Zeit drängt
Erst brauch ich eine Kokosnuß zum Frühstück
Wirf uns auch ein paar runter, Tick
Aber möglichst nicht auf den Kopf
Dein Wunsch ist mir Befehl. Ach herrje
AUAAAAA
He, Leute! Da unten kann ich ein paar Höhlen erkennen
Au! Autsch

Seht nur! Da wird's hell! Wir kommen der Sache näher
Ich riech's! Hier liegt Gold! Fangt an zu graben
Nur so auf Verdacht? Du hast Nerven
Nicht zu fassen! Eine Schatzkiste
Seht nur! Wenn das kein Piratenschatz ist
Wahnsinn

Her mit dem Schatz, ihr elender Räubergesindel
Aber dalli
Nein! Wir haben ihn zufällig gefunden
Lügner! Keiner nimmt Käpt'n Schwarzbart ungestraft sein Eigentum weg
Huch!
?
Dann soll das Großmaul sie aufmachen

Schnauze ... hab ich genug
Na bitte. Dein Leugnen hilft dir nicht weiter
Aber das ist doch unser Schiffsdiesel!
Er sorgt dafür, daß das Schiff bei Flaute auch ohne Segel fahren kann
Und das soll ich dir abnehmen?
Kraach

Hilfe! Gespenster!
Beim Klabautermann. Was ist das?
Na, unser Schiffsdiesel! Jetzt stell' ich ihn wieder ab
Potz Blitz
Sie werden doch wissen, was ein Motor ist
Alles Hexerei! Sofort zurück an Deck mit
Die Bande ist mit dem Teufel im Bunde
Schickt sie über die Planke
Du zuerst, du mit deinem Schiffsduel!
Sie machen eine Riesendummheit Kapitän
Halt! Nicht!

Doch
Huch
Aaaah
BUMMM
KRACKS

Alles in Ordnung
Danke! Es könnte nicht besser sein, Käpt'n
Wie schön! Ihr habt unseren Schatz für uns geborgen
Wieso euren Schatz?
Weil er uns gehört! Schwarzbart hat ihn vor ein paar Wochen von unserem Schiff gestohlen
Für die Rückgabe gibt's natürlich eine hohe Belohnung!
Na, wenigstens das!
Folgt uns nach Puerto Ente! Der Gouverneur dort wird sie Euch persönlich übergeben
Das dürfte mit unserem ramponierten Schiff schwierig werden
Keine Sorge, Käpt'n! Das haben meine Männer im Handumdrehen wieder seetüchtig gemacht!
Das hört man gern

Puerto Ente
Ausflug
Seine Majestät
Schuld

Wie? Im 17. Jahrhundert?
Pst! Kein Wort mehr darüber. Sonst kriegen wir womöglich noch Ärger
Danke, Exzellenz
Nehmt diesen Beutel mit Goldstaub als Belohnung, meine
Ein interessantes Schiff

Ich geleite Euch ein Stück! Muß ohnehin die Piraten in die Strafkolonie bringen.
Danke Exzellenz
Lebt wohl! Und habt Dank für das Gold!
Das steht Euch zu!
Entenhausen wir koooommen
Ich nehm doch an, daß wir aus dem 17. Jahrhundert wieder irgendwie rausfinden!
Oje. Da ist schon wieder dieser Hitzeschläger
Sieht aus als würde der Käpt'n abdrehen!
Achtung Ändert Euren Kurs
Was ruft er uns zu

Er sagt, wir sollen den Kurs ändern
Das hätte er auch vorher sagen können
Jetzt ist es zu spät!
Wirf den Motor an! Gut, daß wir noch einen Rest Diesel haben
Aye, aye, Käpt'n!
Was mach' ich nur? Vor lauter Dunst sieht man nichts mehr.
Ich hab's geschafft! Der Motor läuft!

Besser jetzt als nie. Man kann nie wissen, was noch kommt!
Also gut! Komm mit!
Aber diesmal bitte ich um eine gerechtere Aufteilung, ja?
War ich jemals ungerecht?
Das ist euer Anteil! Der Rest gehört mir!
Was? Diese winzigen Häufchen! Frechheit!
Hört auf, euch zu zanken! Gleich sind wir aus dem Hitzenebel raus!
Krasch! Was geht hier vor?
Das schöne Gold! Es verschwindet!
Nein! Nicht! Das darf nicht wahr sein! Buhuuuuuu!

Kein Stäubchen mehr zu sehen
Wißt ihr warum? Weil wir wieder in der Gegenwart sind!
Dann kehren wir sofort wieder um!
Bist du verrückt?
Laß mich los
Sieh mal! Auf meiner Uhr ist es 11
Na und?
Was soll das heißen?
Daß die Zeit stillgestanden hat. Wir sind noch im Rennen

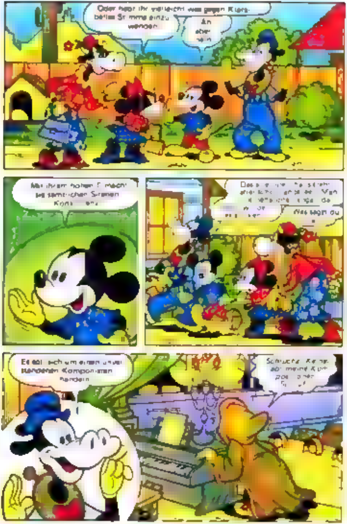
Du meinst, wir haben immer noch eine Chance, die Million zu gewinnen?
Aber ja
Also, was steht ihr noch da rum? Auf in die Wanten
Aye, aye,
Hißt die Segel, Kinder!
Du und dein vorlautes Mundwerk
Wir holen mächtig auf! Die anderen werden Augen machen!
Juhuuu!
Stunden später

Geschafft! Der Sieg ist unser
Hurra! Hurra
Wie denn?

Indem du mit mir noch einmal ins 17. Jahrhundert zurück segelst
Nichts zu machen! Vergiß es!
Dann sieh zu, wie du allein heimkommst. Ich such mir eine andere Mannschaft
Das steht dir frei
Wir haben jetzt genug Geld, um uns einen Heimflug leisten zu können
HAFEN BUS
Mast- und Schotbruch, Onkel Dagobert
Grrr! Na warte!

DAS GESPENST IN DER OPER
Wetten, daß Minni und Klarabella hier sind, noch ehe ich bis 20 gezählt habe
Dann fang gleich mal an. Nanu, was war das?
WUUUU
Das ist sicher die Alarmanlage an meinem Wagen
Da hat jemand auf mein Autoradio abgesehn

WUIII
Hört ihr den hohen Ton?
Und ob! Das ist ja irre!
Alle mal herhören
Wir haben beschlossen, in Bälde ein Wohltätigkeitskonzert zu veranstalten
Der Bürgermeister höchstpersönlich hat uns erlaubt, das alte Opernhaus zu benutzen!
Nur müßte man da allerhand restaurieren! Können wir mit euch rechnen?
Klar! Ehrensache!
Habt ihr auch schon Künstler … ich meine, eine Solistin oder so was?
Aber ja! Die bin ich!

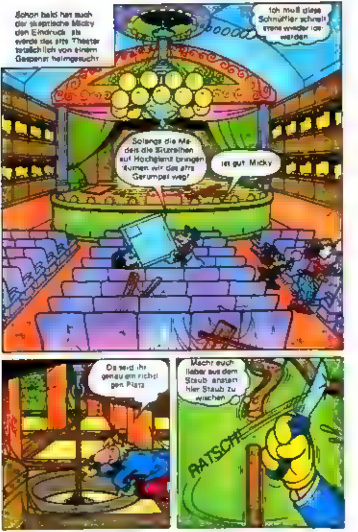

wenden
handeln

... der sich gekränkt in den Theaterkeller zurückzog.
Ich zieh mich von aller Welt zurück!
Keiner mehr soll je mein Gesicht sehn!
Er verließ sein Versteck nur noch, um berühmte Opernstars von der Bühne weg zu rauben.
Iiih! Das Gespenst! Hilfe!
... die er dann zwang, nur noch für ihn zu singen.
Diese Stimme ist meiner Musik wenigstens würdig!
Klingt ja recht eindrucksvoll!
Unsinn! Es gibt doch gar keine Gespenster!

Glaubst du etwa nicht daran?
Ich glaub nur, was ich sehe!
Zehntausend als Pianist auf. Doch er hatte andere als Klavierspiel im Sinn
mit dem Zaster und den Klunkern!
Bis heute konnte man ihn nicht schnappen, und die Beute hat man auch nie gefunden!
zum Beispiel ein Geist, den ich gern in die Finger wurde

Typisch Micky! Du denkst nur an deine Kriminalfälle! Aber es ist ein himmelweiter Unterschied zwischen
einem gewöhnlichen Gauner und so einem romantischen geheimnisumwitterten Geist.
Bald darauf sind unsere Freunde vor dem alten Opernhaus angelangt.
Sieht ja echt vergammelt aus!
So heruntergekommen, wie das ist, macht es schon einen unheimlichen Eindruck.

Es ist nur eine
Wenn hier jemand
dann seid


Schon bald hat auch der skeptische Micky den Eindruck, als würde das alte Theater tatsächlich von einem Gespenst heimgesucht
Ich muß diese Schnüffler schnell wieder los-werden
Solange die Mädels die Sitzreihen auf Hochglanz bringen, räumen wir das alte Gerümpel weg!
Ist gut, Micky
Da seid ihr genau am richtigen Platz
Macht euch lieber aus dem Staub, anstatt hier Staub zu wischen
RATSCH!

Vorsicht
KRACH!
Hier ist man ja seines Lebens nicht sicher

Der Stuck muß auch ausgebessert werden, bevor er runterknallt!
Wenn hier einer runterknallt, dann bist du's! Und zwar gleich!
Wünsche einen angenehmen Flug! Hihi!
Oje! Mir ist der Eimer runtergefallen!
BONK!
Mist! Das ging daneben. Da muß ich wohl mit schärferen Geschützen aufmarschieren!
Bald darauf
AAAAAAAH!
Huch! Was war das?

Kein Grund zur Aufregung! Klarabella macht nur gerade ihre Stimmübungen.
Ein Glück, ich hab schon gedacht, den markerschütternden Schrei ausgestoßen
So denkst du also über meinen Belcanto, du Kulturbanause
meinte doch nur
Wie kannst du es wagen mich so zu beleidigen
Wer wird denn gleich böse
Die Dame hat völlig recht

Was machen Sie sich da ...? Wer sind Sie denn?
Gestatten, daß ich mich vorstelle: Heribert von Hera-jan. Dirigent!
Ihre wunderbare, ausdrucksstarke Stimme hat mich derart betört, daß ich Sie unbedingt kennenlernen mußte!
Ich verneige mich in Ehrfurcht vor der Königin des Belcanto.
Oh, wie galant!
Wollen Sie mir die Freude machen, mich am Klavier zu begleiten, Maestro?
Es wird mir eine Ehre sein.
Na bitte. Es gibt eben doch noch wahre Kenner, die mein Talent zu schätzen wissen.
Grummel!

Eine Nachtigall ist nichts gegen Sie!
Sie ist ganz vernarrt in den Kerl. Und mich würdigt sie keines Blickes mehr
Laß den Kopf nicht hängen. Spielst du auch ein Instrument?
Das einzige, was ich einigermaßen spielen kann, ist die Maultrommel
Gute Idee, Micky

Noch am selben Abend vor Klarabellas Haus.
Wenn ich morgens früh aufsteh und zu Klarabella gehe
überleg ich hin und her, ob sie wohl zu Hause wär
Nichts von ihr zu sehen! Ich probier's noch mal!
Nanu
Nun kommt schon Leute

Wir spielten die Arie aus „Don
Reich mir die Hand mein Leben
Standchen für mich
Merken Sie nicht, daß Sie stören, junger Mann?
Mäßigen Sie sich doch mein Freund

Am nächsten Tag
handeln
Schme
entschuldigen
zukommen
sehen
Was mach
beruhigt sich schon

Bei der Generalprobe
Und nun das hohe C, bitte!
Ich bin bereit
MIMIMIIIII!
MIMIAURRR!
Mein armes Trommelfell! Stöhn
Soll ich's wieder holen?
Nicht nötig. Das war mehr als genug!
Ich lass' mich von der Musik förmlich davon tragen
Das war das Stichwort, Teuerste

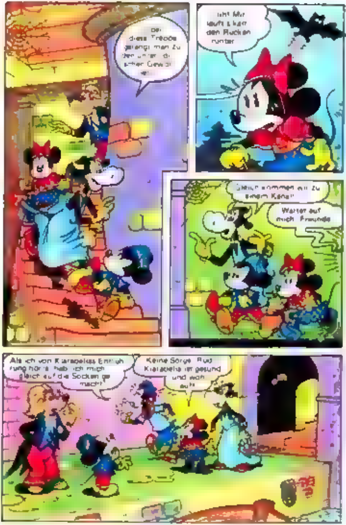
Nur werde ich
Das werden
Sie noch

Mein Freund Micky wird mich sicher befreien
Das glaub' ich nicht
An dieser Panzertür beißt sich jeder die Zähne aus
Und während sich Micky das nötige Werkzeug besorgt, um das Hindernis aus dem Weg zu räumen
Wohin bringen Sie mich?
In das Kellergewölbe des Theaters
Halt! Nicht so schnell. Ich stolpere dauernd über mein Kleid
Dann trag' ich Sie eben
Scheint ein ganz nettes Gespenst zu sein

Oh! Ein Boot
Schließlich
Das weiß ich bereits, Herr

Ich kenn' die Geschichte! Sie entführen die besten Sängerinnen und lassen sie ihre Kompositionen singen.
Ich bin bereit. Wo haben Sie die Partitur?
Ich fürchte, da liegt ein Mißverständnis vor!
Ihre Stimme klingt wie eine rostige Gießkanne.
Wieso?
Ich verbiete Ihnen weiter zu singen! Sie Tonschänder!
Ich lasse Sie nur dann frei, wenn Sie alles, was mit Musik zu tun hat, vergessen.
So hat man mich mein Lebtag noch nicht beleidigt. Grrr...

Während Klarabellas Freunde sich noch mit der Panzertür abmühen, öffnet sich diese plötzlich.


diese Treppe gelangt man zu
den Rücken runter
kommen wir zu einem Kanal
Warte auf mich, Freunde
Als ich von Klarabellas hörte, hab ich mich gleich auf die Socken gemacht!
Keine Sorge Klarabella ist gesund und wohl auf

Da ist das Geisterboot ja noch. Wie praktisch
Kommt mit an Bord! Klarabella soll uns den Weg zeigen!
Wie geht's weiter? Welches ist der richtige Kanal?
Daran kann ich mich nicht mehr erinnern
Versuchen wir's mal rechts!
Ich würde lieber den linken nehmen!
Wahrscheinlich führen beide Kanäle ans Ziel! Also, biegen wir rechts ab!

Meinst du, wir sind hier richtig, Micky?
Glaub ich nicht!
Ich hab' aber das Gefühl, wir fahren dauernd im Kreis herum!
Stimmt! Wir sind wieder am Ausgangspunkt angelangt!
Wußt ich's doch
Dann probieren wir's eben diesmal anders herum!
Oje! Schon wieder eine Gabelung

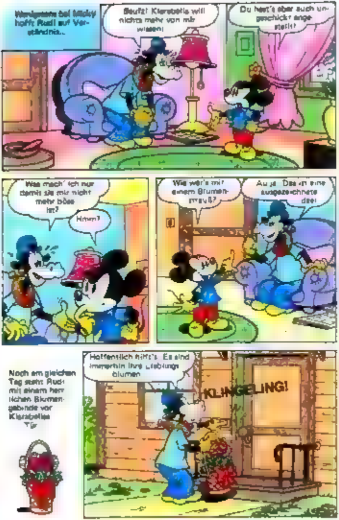
Ich bin für rechts!
Nein, lieber links!
Diesmal folgen wir dem Rat des Maestro! Vielleicht hilft's!
Das ist der richtige Weg! Ich er kenn's an dem birnenförmigen Felsen!
Kompliment, Maestro! Sie hatten den richtigen Riecher ... wenn ich so sagen darf!
Hmm... sieht ganz so aus, als würde Harajan sich hier auskennen.

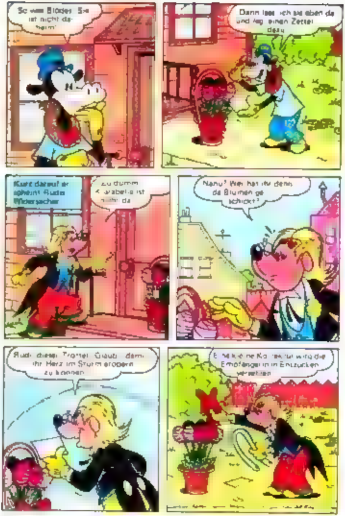
Das ist die Stelle, zu der mich das Gespenst gebracht hat
Wo wollt ihr denn jetzt hin?
Wäre es nicht besser, wenn wir umkehren? Vielleicht ist das Gespenst ja gefährlich!
Hast du etwa Angst, Rudi?
Ach woher, ich dachte nur an die Mädels.
Keine Bange, Mädels, ich wette, von dem Gespenst finden wir allerhöchstens die Maske ... mehr nicht
Ja, das ist die Tür zu seinem Versteck.
Dann rein

Das ist also sein Schlupfwinkel!
Oh! Da liegt ja sein Kostüm!
In der Tasche ist was drin. Das fühl ich!
Huch!
Mit diesem Gegenstand werde ich das angebliche Gespenst entlarven!

Hier bitte! Eine Maultrommel!
Und zwar deine. Erkennst du sie wieder, Rud?
Gib's zu! Du bist es gewesen!
Also gut, ich geb's zu.
Waaas???
Das ist ja die Höhe.
Und den falschen Weg hast du uns nur gezeigt, um uns in die Irre zu führen!
Wie hast du das Kellergewölbe eigentlich entdeckt?
Durch Zufall. Während der Renovierungsarbeiten.

Das Märchen mit dem Gespenst
Schwindler! Das war nicht der wahre Grund, oder?
Rudi ist also aus Liebe zum Ent-führer geworden


Wenigstens bei Micky hofft Rudi auf Verständnis..
Seufz! Klarabella will nichts mehr von mir wissen!
Du hast's aber auch ungeschickt angestellt!
Was mach' ich nur damit sie mir nicht mehr böse ist?
Hmm?
Wie wär's mit einem Blumenstrauß?
Au ja. Das ist eine ausgezeichnete Idee!
Noch am gleichen Tag steht Rudi mit einem herrlichen Blumengebinde vor Klarabellas Tür
Hoffentlich hilft's. Es sind immerhin ihre Lieblingsblumen
KLINGELING!



So was Blödes! Sie ist nicht daheim!
Dann lass ich sie eben da und leg einen Zettel dazu
Kurz darauf erscheint Rudis Widersacher
Zu dumm! Klarabella ist nicht da
Nanu? Wer hat ihr denn da Blumen geschickt?
Rudi, dieser Trottel. Glaubt, damit ihr Herz im Sturm erobern zu können
Eine kleine Korrektur wird die Empfängerin in Entzücken versetzen

Beim zweiten Mal bei Rudi Glück
Hallo, Klarabella!
Du
Hoffentlich hat dir mein kleiner Blumengruß gefallen!
Wie kannst du es wagen, mir einen Kranz zu schicken
Was? Wieso Kranz?
Das war ich nicht! Ehrlich!
Lügner! Da steckt deine Karte drin
Laß dich ja nicht mehr blicken!
Das war doch ich!
RUMS!

Am Premieren-
abend.
Viel Glück für Ihr Debüt, meine Liebe! Toi toi toi!
Ich bin ja so aufgeregt!
KLATSCH! KLATSCH!
KLATSCH! KLATSCH!
KLATSCH! KLATSCH!

IIIIIH!
War das ein
Unsinn! Das war doch ich! Ich hab' geschrien, weil jemand mir meine Perlen vom Hals ge-
Endlich hab' ich eine Taschenlampe
Hilfe! Diebe!
Meine Kette! Man hat mich bestohlen
Das Gespenst hat zuge schlagen! Wie ist das nur möglich

Sofort läuft Micky ins Kellergewölbe des Theaters, um das Gespenst aufzuspüren
Ich muß ihn erwischen, bevor er im Labyrinth der Kanäle untertaucht!
Hier runter ist der Dieb gerannt
Keuch! Keuch! Nehmen die Stufen denn kein Ende mehr?
Ich glaub', ich hab Schritte gehört!
PARDAUZ!

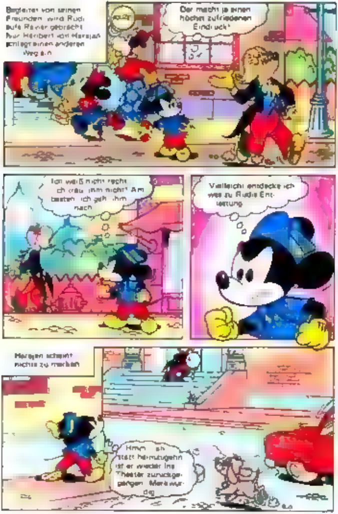
Sie?
Ich hab' sofort die Verfolgung des Gespenstes aufgenommen! Ich wollte der erste sein
Wieso kehren Sie denn wieder um?
Weil ich mir ein Boot besorgen wollte
Das Gespenst wird nicht so dumm sein und denselben Schlupfwinkel noch mal benutzen
Das glaub ich nicht

Hallo, Herr Maus! Fräulein Minni hat mich bereits über alles informiert.
Der Wert seiner Beute beläuft sich auf mindestens eine halbe Million
Ein ganz hübscher Fang! Seit wann interessieren sich Geister denn für Juwelen?
Sie meinen, hinter der Maske des Gespenstes verbirgt sich ein gewöhnlicher Dieb?
Genau!
Ich weiß nur noch nicht, welcher.
Aber ich weiß es.

Es kann sich nur wieder um denselben Täter handeln um Rudi
Unsinn!
Daß er aus Liebe eine Dummheit begeht .. okay! Aber ein Dieb ist er nie und nimmer.
Seine Abwesenheit ist Verdacht genug!
Quatsch! Ich hab ihm verboten, herzukommen!
Eine genaue Untersuchung des Falles wird meine Theorie bestätigen!
Auf Drängen von Herrn Hergen begibt sich die Gruppe zu Rudis Haus
Gleich stellt sich seine Unschuld heraus.
Wir werden sehen.

ich wollte dich
besuchen
Sie auch hier
Schmuck

Na? Erkennen Sie das wieder?
Das Collier der Gräfin Snobinger!
Wo ist der übrige Schmuck? Reden Sie, Mann!
Ich weiß nicht, wovon Sie reden.
Dieses Collier ist tatsächlich ein Teil der Beute!
Hab' ich noch nie gesehn!
Haben Sie für die fragliche Zeit ein Alibi?
Nein, tut mir leid, ich hab zu Hause ferngesehen. Allein.
Leider sprechen die Beweise gegen Sie. Sie sind verhaftet!
Aber ich bin unschuldig!
Das sagen alle, wenn man sie schnappt!


Begleitet von seinen Freunden, wird Rudi aufs Revier gebracht. Nur Heribert von Harajan schlägt einen anderen Weg ein.
Der macht ja einen höchst zufriedenen Eindruck!
Ich weiß nicht recht ... ich trau ihm nicht! Am besten, ich geh' ihm nach.
Vielleicht entdecke ich was zu Rudis Entlastung.
Harajan scheint nichts zu merken.
Hmm ... ah ... statt heimzugehn ist er wieder ins Theater zurückgegangen. Merkwürdig.

Der hat vielleicht ein Tempo drauf!
Sehr verdächtig! Ich muß ihn im Auge behalten!
Aha! Da hat er sein Boot versteckt, der Unschuldsengel!
Ich glaub ... ich bin auf der richtigen Spur

Wenn ich mir nicht verlaufen will, muß ich schwimmen
Zum Glück ist's hier so finster, daß er mich nicht bemerkt
Ich muß aufpassen, daß ich nicht die Orientierung verliere
Besser ich mach mir Zeichen damit ich wieder zurückfinde

Aha! Er scheint am Ziel zu sein!
Schluck! Das ist ja äußerst aufschlußreich
Unterdessen auf dem Polizeirevier
Trotz meines Streits mit Rudi bin ich sicher, daß er unschuldig ist.
Rudi ein Dieb? Niemals
Glaub' ich ja auch nicht! Ich werd' tun, was ich kann, um ihn zu entlasten
Als erstes werd' ich weitere Nachforschungen anstellen!
Sie sind ein wahrer Freund

Holen Sie mir Herrn Ross her sei!
Wenn Sie meinen Chef! Aber sehen Sie sich bei ihm vor
Jemand, der sich aufs Spuken versteht, kann im Nu verschwunden sein
Ich will mir den Tatort noch einmal genauer ansehen! Vielleicht hilft uns das weiter
Micky hat wohl keine Zeit? Wo ist er denn?
Das wüßte ich auch gerne
Er ist einfach verschwunden, ohne sich zu verabschieden

Doch Micky ist näher als Minn und die anderen ahnen nämlich direkt unter ihnen
Ein geheimer Durchgang! Dann existiert also noch ein zweites Versteck
Wohin ist er denn so schnell verschwunden
Ich wußte, du würdest mir folgen, du elender Schnüffler
Nachdem du schon mal hier bist, kannst du gleich meine Beute bewundern. Da bitte!
Schluck Das ist ja ein Vermögen wert

Jetzt wird mir alles klar. Sie sind gar nicht Harajan sondern der berüchtigte
Genau
Dann haben Sie auch das
Aber mein größter Coup war daß ich dich in diese Falle gelockt habe

Sie tun gar nichts mehr. Sie kommen auf Nummer Sicher
Puh! Da seid ihr ja im richtigen Moment gekommen! Gott sei Dank!
Wie habt ihr mich denn gefunden?
haben mit einem Schlauchboot die Kanale abgesucht
Da brauchten wir nur Ihren Markierungen zu folgen
Wie konnte ich mich nur so in diesem angeblichen Maestro täuschen
So schnell ergebe ich mich nicht
Hilfe

Dich brauch ich als Geisel, meine Liebe
Stehenbleiben oder Ihre teure Freundin muß dran glauben
Wagt es ja nicht uns zu folgen
Unser Schlauchboot ist hier! Der hat wirklich an alles gedacht
Schießen ist nicht drin, sonst gefährde ich Klarabella
Was können wir jetzt nur tun?
Ich war mal Sporttaucher. Ich versuch, ihnen nachzuschwimmen

Aha, der Bootskiel! Ich hab ihn eingehakt!
Ein heftiger Ruck am Ruder und
Da staunst du, was, du Gauner!
Hilfe
Oh, Rud... Du hast mich gerettet!
Hilfe! Ich kann nicht schwimmen!
Warte, ich fisch dich raus! Aber keine Tricks, Kid!

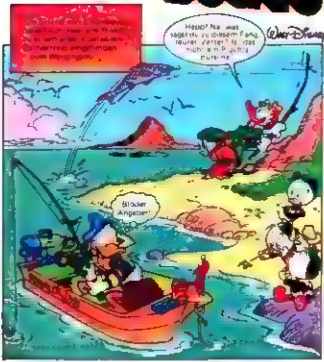
Nun erzählen Sie mal!
Da gibt's nicht viel zu erzählen. Ich hab das verlassene Theater als Versteck für meine Beute benutzt.
Aber vergebens. Deshalb hab ich mich als Maestro von Karajan ausgegeben, um weiter freie Hand zu haben.
Weil Sie Rud beschuldigt haben.

Entschuldige, daß ich mich von diesem Angeber habe blenden lassen, Rudi
Ach was! Ich mit meiner Elfer-sucht war auch nicht besser!
Wie kann man nur so dumm sein?
Dann wären die beiden endlich wieder vereint!
Eigentlich schade, daß das mit dem Gespenst nur ein Märchen ist
Das bringt mich auf eine Idee!
Warum führen wir nicht das Märchen vom „Gespenst in der Oper" auf?
Rudi spielt das Gespenst ... darin hat er ja schon Übung! Und Klarabella ist die Operndiva!

Zu schön, um wahr zu sein, Micky. Aber ich bin leider keine richtige Sängerin. Das weiß ich inzwischen
Mit meinen falschen Tönen würde ich nur alles zerstören
Keine Sorge! Da weiß ich schon Abhilfe
Am Premierenabend
Dieser göttlichen Stimme kann ich einfach nicht widerstehen
Ein herrliches ... Welch ein Genuß
Einfach umwerfend, der Auftritt des Gespenstes!
POFFF

Am Schluß der Aufführung.
Schon der zwölfte Vorhang! Alle verlangen eine Zugabe!
BRAVO! KLATSCH! KLATSCH! KLATSCH!
ZUGABE!
Nur der Schönheit weih ich mein Leben
Das mit dem Playback war die Idee!
Klarabella muß nur den Mund richtig bewegen
Willst du dein Herz mir schenken
Die passende Stimme dazu liefert ihr die moderne Technik Hehehe

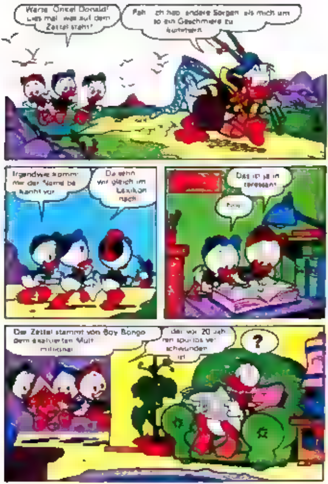
Das Erbe des BOY BONGO



Und sieh dir den Fisch an!
Grr! So lass' ich mich nicht demütigen! Ich nicht! Gleich werf' ich meine elektronische Superangel aus!
Na so was! Da hat schon einer angebissen!
He, Vetter! Schau dir mal meinen Fang an!
Auweh!
Hoho! Dazu brauch' ich aber erst ein Mikroskop.
DONALD
DONALD 313

Armer Onkel Donald. Dabei hat er sich extra in Schulden gestürzt um sich diese ultramoderne Ausrüstung zu kaufen.
Gegen Onkel Gustavs Glück ist eben einfach kein Kraut gewachsen!
Sieht so aus, als müßte dein Fisch erst mal neu besohlt werden.
DONALD 313
Angeln ist offensichtlich nicht deine Stärke! Warum gibst du's nicht auf?
Diesmal hab' ich aber einen wirklich dicken Brocken dran!
DONALD 313

Mist! Eine alte Flasche
Aufhören, Donald! Sonst krieg' ich noch einen Lachkrampf! Hihihi! Hoho
Halt! Nicht wegwerfen, Onkel Donald! Da scheint was drin zu sein
Hier! Könnt ihr haben! Ich fahr' heim!
Sieht wie ein Zettel aus!
Wie aufregend!
Vielleicht der Hilferuf eines Schiffbrüchigen?
Oder gar eine Schatzkarte
?
?
Reichtum und Ehre warten auf den, der die Fackel der Freiheit
Boy Bongo



Warte, Onkel Donald! Lies mal, was auf dem Zettel steht!
Pah, ich hab andere Sorgen, als mich um so ein Geschmiere zu kümmern.
Irgendwie kommt mir der Name bekannt vor.
Da sehn wir gleich im Lexikon nach.
Das ist ja interessant.
Der Zettel stammt von Boy Bongo, dem exzentrischen Multimillionär,
der vor 20 Jahren spurlos verschwunden ist.
?

Er versprach, demjenigen seine ganze Habe zu schenken, der ihn ausfindig macht
Er kündigte auch eine Spur an.
Doch seither hat man nie mehr von ihm gehört
Bis man ihn vergessen hat?
Wollt ihr damit sagen
Damals war ich noch sehr jung
Ja, ich erinnere mich noch daß die Nachricht damals wie eine Bombe einschlug!

Hier steht, daß eine Stiftung den Besitz des Millionärs verwalten, bis jemand den Wettbewerb gewinnt.
Wenn der Zettel wirklich die gesuchte Spur ist, heißt das, daß wir endlich auch mal Glück hatten.
Juhuuuu
Und ihr meint, mit dem Zettel könnten wir jemanden ausfindig machen, der schon so lange verschwunden ist?
Dem Mutigen hilft das Glück. Kommt, Kinder!
Zuerst holen wir Informationen über die Stiftung ein ... falls es sie noch gibt!
Hallo! Seid ihr zu Hause?
?

Nicht, daß ich dich neidisch machen möchte Donald, aber wirf nur mal kurz einen Blick
Pah!
Für solche Kinkerlitzchen hab' ich jetzt keine Zeit! Mich erwarten wichtigere Geschäfte
Was hat er denn? Er regt sich nicht mal auf!
Da bleib' ich am Ball. Man kann nie wissen!
Wirklich? Die Ausschreibung besteht also immer noch?
?

Gewiß! Es gilt noch immer. Wer unseren Stifter Boy Bongo ausfindig macht, soll sein gesamtes Vermögen erhalten.
Geben Sie mir Ihre Adresse, und ich eile zu Ihnen.
Kauflustraße 118 mitten in der City! Das finden wir!
Dann nichts wie hin.
SAUS!
Mann! Ist das eine Hütte?
Bei so einem Verwaltungsgebäude dürften die nicht gerade wenig zu verwalten haben!

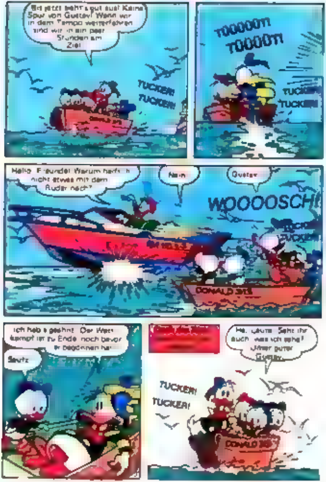
Selber Onkel Dagobert würde bei dem Anblick vor Neid erblassen!
Gestatten: Heinz Häberle, Verwalter der Boy-Bongo-Stiftung!
Hier ist der Zettel!
Es besteht kein Zweifel! Das ist seine Schrift! Sie sind ein Glückspilz, mein Herr
Gute Reise und viel Erfolg!
Danke, danke!
Hm, aber
... ich versteh nicht, warum er uns nicht reingebeten hat
Unwichtig! Versuchen wir lieber, den Vers zu deuten!
Wir kriegen das Versteck nur heraus, wenn wir den Angaben des Zettels folgen!
Hmm... Fackel der Freiheit

in der Hand
Goldjunge!
SCHMATZ!
Kommt!
Kinder
Juhuuu
Die Schatz
suche kann
begin
nen

Eine Villa mit Pool.
Husch!
PLUMPS
Sieh an! Sieh an!
Ich denke, ich werde mich heute nachmittag bei der Freiheitsstatue rumtreiben!
Was?
Jetzt sind wir auf den gefährlichsten Gegner gestoßen, den man sich denken kann!
Noch ist nichts verloren

Erst muß er sich mal ein Boot besorgen. Und das ist nicht so einfach ohne Geld.
Wir dagegen können sofort auslaufen.
Trotzdem! Er ist zu allem fähig!
Ich brauch dringend ein Boot. Und wenn mir mein sprichwörtliches Glück nicht bald zu Hilfe kommt
Hoppla
PLUMPS!
Hilfe
Uh Oh
FAUCH!
FAUCH!

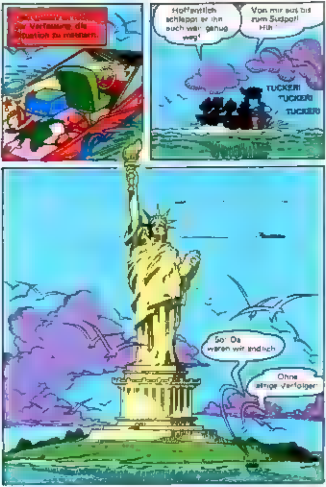
Sie sind ein Engel! Tausend Dank, daß Sie meinen Ramses gerettet haben. Ohne Sie wäre er auf die Erde gestürzt!
Den Schmerz hätte ich niemals überlebt! Sie können von mir haben, was Sie wollen.
Tja, wenn das so ist!
Könnten Sie mir Ihr Motorboot leihen? Nur für ein paar Stunden?

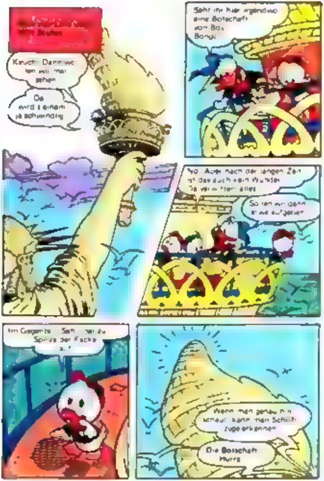


Stunden am Ziel
TOOOOT! TOOOOT!
TUCKER! TUCKER!
Nein
WOOOOSCH!
Seufz
TUCKER! TUCKER!

...hat eine Panne
Diese Rennboot-Motoren verschlingen aber auch Unmengen von Sprit pro Minute!
Er hat wohl vergessen zu tanken
TUCKER! TUCKER! TUCKER!
DONALD 313
Ich lach mich tot! Selbst bei Gustav geht nicht immer alles nach Wunsch!
Wieso verkürzt du dir nicht die Wartezeit mit Angeln?
Sehr witzig
TUCKER! TUCKER!
Aber eigentlich hast du recht! Man kann nie
Vielleicht fang ich einen Fisch, der mich bis zur Insel ins Schlepptau nimmt!

PLATSCH!
?
SCHWUP
BONK!
Das ist zuviel! Gegen so einen Konkurrenten ist man machtlos!
Unglaublich!
WOSCH-SCH-SCH!
Seht mal!
Noch ist nicht alles verloren!
Der Wal denkt nicht daran, an der Statue anzuhalten!
Er zieht Gustav aufs offene Meer hinaus!


Verfassung, die
zu mildern.
Hoffentlich schleppt er ihn auch weit genug weg!
Von mir aus bis zum Südpol! Hih!
TUCKER!
TUCKER!
TUCKER!
So! Da wären wir endlich
Ohne einige Verfolger!

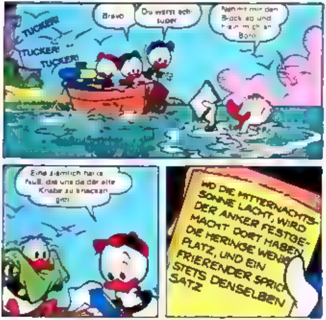


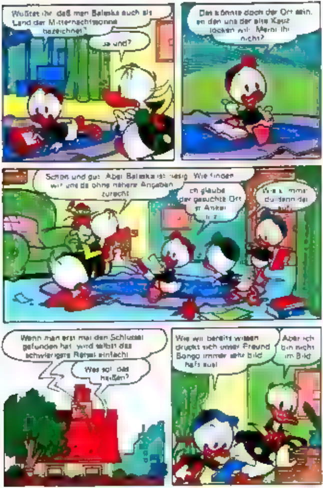
Sieht ihr hier irgendwo eine Botschaft
Die Botschaft

Jemand muß rauf, um sie zu entziffern!
Die Frage ist nur: wer?
Das ist keine Frage. Gebt mir Block und Stift.
Paß aber auf, Onkel Donald!
Ich bin zwar schwindelfrei, aber meine Knie scheinen das nicht zu wissen.
SCHLOTTER!
SCHLOTTER!
Tatsächlich. Hier hat der Typ seine Nachricht hinterlassen. Das wär aber auch einfacher gegangen.

KRAH!

Du hast mich in diese Lage gebracht! Jetzt hilf mir gefälligst auch, du Flattermann
?
FLATTER!
FLATTER!
Keine leichte Fracht, was?
FLATTER!
Meint ihr, er schafft's?
Bei ihm ist alles möglich!
FLATTER!
FLATTER!
Jetzt kann ich eigentlich loslassen
Puh! Nie mehr spiel ich Fallschirm!
KLATSCH!


TUCKER!
TUCKER!
TUCKER!
Bravo
WO DIE MITTERNACHTS-
SONNE LACHT, WIRD
DER ANKER FESTGE-
MACHT DORT HABEN
DIE HERINGE WENI
PLATZ, UND EIN
FRIERENDER SPRIC
STETS DENSELBEN
SATZ

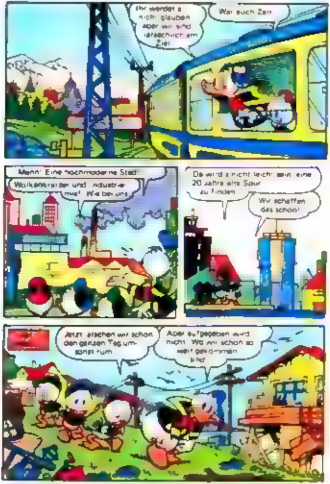

Wußtet ihr, daß man Baleska auch als Land der Mitternachtssonne bezeichnet?
Ja und?
Das könnte doch der Ort sein, an den uns der alte Kauz locken will. Meint ihr nicht?
Schön und gut. Aber Baleska ist riesig. Wie finden wir uns da ohne nähere Angaben zurecht
Wenn man erst mal den Schlüssel gefunden hat, wird selbst das schwierigste Rätsel einfach!
Was soll das heißen?
Wie wir bereits wissen, drückt sich unser Freund Bongo immer sehr bildhaft aus!
Aber ich bin nicht im Bild

Juhuuu
Du bist ein Genie, Tick! Auf geht's nach Ba- laska, Kinder
Da ist nur noch ein einziges Problem!
Und welches?
Das ist doch die beste Gelegen heit, um uns mit ihm solidarisch zu erklären! Meint ihr nicht auch, Brüder?

Balaska, wir kommen!
Hoffentlich ist es nicht so furchtbar kalt
BALASKAIR
Wenn ich an Gustavs lustige Seefahrt denke ... zum Totlachen
Geschieht ihm ganz recht
Sieht aus, als hätte ihn zum ersten Mal sein sprichwörtliches Glück im Stich gelassen
Nachdem er stundenlang von einem wütenden Wal durchs Meer gezogen wurde, kommt er zu sich...
Ach Herrje! Wo bin ich denn hier?

KRACKS!
SPRITZ!
?

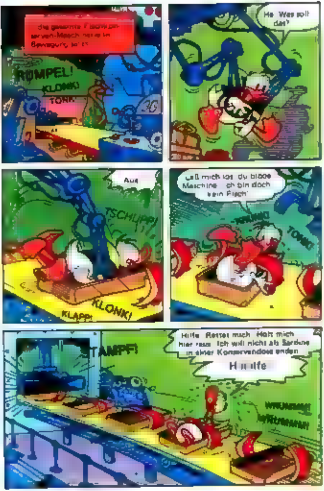
Donald und die Kinder kommen ihrem Ziel also immer näher, während der sonst so vom Glück verwöhnte Gustav hilflos auf einem einsamen Eiland festsitzt.



Ihr werdet's nicht glauben, aber wir sind tatsächlich am Ziel!
War auch Zeit.
Mann! Eine hochmoderne Stadt!
Wolkenkratzer und Industrie! Wie bei uns!
Da wird's nicht leicht sein, eine 20 Jahre alte Spur zu finden.
Wir schaffen das schon!
Jetzt suchen wir schon den ganzen Tag umsonst 'rum.
Aber aufgegeben wird nicht! Wo wir schon so weit gekommen sind!

Ich kann nicht mehr! Mein Kreuz fühlt sich wie ein 1000teiliges Puzzle an
Kreisch!
KRACKS!
Schau mal, wo du dich da drauf gesetzt hast
Das ist genau unsere langgesuchte Spur
So? Meint ihr?
Anscheinend hat die alte Fischfabrik mal Boy Bongo gehört
Na, wenn das kein Zufall ist!
In dem Gedicht hieß es doch: „Dort haben die Heringe wenig Platz." Und wo haben sie weniger Platz als in einer Konservendose?

Dann wäre es sicher ratsam, diese alte Bruchbude mal genauer unter die Lupe zu nehmen!
Das kaputte Fenster kommt mir grade recht
KLAC



... die gesamte Fischkon-serven-Maschine in Bewegung setzt.
RUMPEL!
KLONK!
TONK!
He! Was soll das?
Aus!
TSCHUPP!
KLONK!
KLAPP!
Laß mich los, du blöde Maschine! Ich bin doch kein Fisch!
TONK!
STAMPF!
Hilfe! Rettet mich! Holt mich hier raus! Ich will nicht als Sardine in einer Konservendose enden!
Hiiilfe!

Dann leb wohl, du grausame Welt!
STAMPF!
KLACK!
Was machen denn Sie hier
Mann! Das war haarscharf am Tod vorbei! Sie hat der Himmel geschickt
Wozu haben Sie diesen Schienenhauten bloß in Bewegung gesetzt?
Japs! Japs! Keuch!
In meiner Baracke können Sie sich von Ihrem Schreck erholen
Wieso ist die Fabrik denn so runtergewirtschaftet?

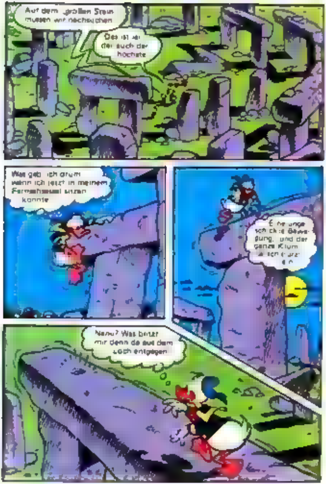
Tja, als der alte Besitzer noch hier war, lief alles prima. Aber als er plötzlich verschwunden war
...hat man beschlossen, die Fabrik zu schließen. Im Lauf der Jahre ist dann alles verfallen!
Was krächzt denn da so?
Ein alter Papagei! Den hat mir Boy Bongo anvertraut, kurz bevor er verschwand.
auf der Suche nach dem Grale bleit, paß auf!
Wenn du auf der Suche nach dem Grale
Bei dem eisigen Klima hier hält er's nur unter vier Decken aus.
Was? Ja, dann
...dann ist er der „Frierende" aus dem Vers, der stets denselben Satz spricht.
Stimmt! Der Chef hat Tage damit verbracht, ihm einen Satz einzuhämmern.

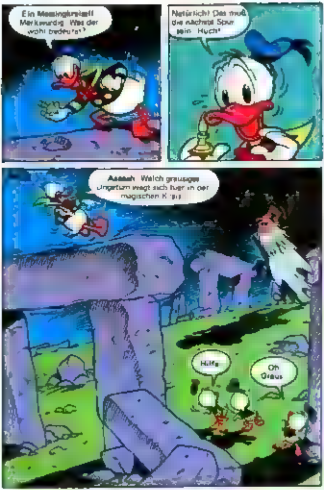
Eilends holt Donald die Kinder herbei

Boy Bongo will wahrscheinlich eher, daß wir uns die alten Schriften ansehen, in denen von diesen Abenteuern die Rede ist.
Ja, genau! Mit „drei“ und „fünfzehn“ könnten Verse des Gedichts gemeint sein.
Und wo wollt ihr diesen Text finden, Kinder?
Vielleicht steht was drüber in unserem unfehlbaren Schlauen Buch?
Ja, warte mal.
Sieht ganz so aus, als ob eine Überfahrt nach Europa nicht zu umgehen ist.
?
?
Der Urtext stammt von Mönchen, die ihn im 12. Jahrhundert geschrieben haben. Aufbewahrt wird er in Zucklin
in der dortigen königlichen Bibliothek.

Sie trauen uns wohl nicht, wie?
Verzeihen Sie, aber dieser Text ist einmalig und sehr kostbar
Grrr Nachforschungen unter diesen Bedingungen
Laß nur, ich hab's schon
Vers drei magischen Kreis über dem großen Stein und Vers fünfzehn betete der Druide und zeigte auf das Ziel ich hab alles notiert
Werden wir daraus schlau?
Zur Zeit der Druiden war der „magische Kreis" der Mittelpunkt politischer und religiöser Tätigkeiten
Und bis heute gibt es nur einen Ort, auf den die Beschreibung zutrifft
die rätselhaften Steinbauten von Stonehenge

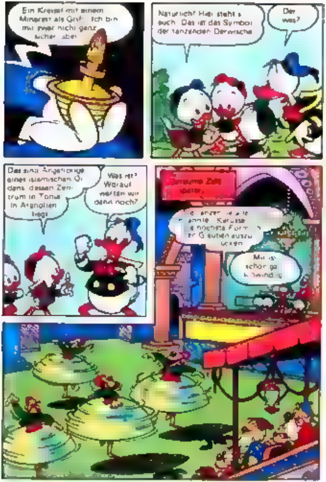
Schon sitzen unsere Freunde wieder im Flugzeug, ganz im Banne der Schatzsuche...
Ganz schön unheimlich! Bei Tageslicht wär's mir lieber gewesen
Dafür sind wir jetzt ungestört
STONEHENGE
Wenn ich an die blutigen Geschichten von hier denke
Erzähl sie mir später, ja?


Auf dem großen Stein müssen wir nachsuchen
Das ist er, der auch der höchste
Was gäb' ich drum, wenn ich jetzt in meinem Fernsehsessel sitzen könnte
Nanu? Was blitzt mir denn da aus dem Loch entgegen


Ein Messingkreisel! Merkwürdig. Was der wohl bedeutet?
Natürlich! Das muß die nächste Spur sein. Huch!
Aaaah. Welch grausiges Ungetüm wagt sich hier in den magischen Kreis
Hilfe
Oh Graus

KRACKS!

Ich muß jede Nacht die Steindenkmäler säubern, die tagsüber von den Touristen vollgek... Dürf man fragen, was ihr hier sucht?
Ziemlich peinliche Situation was
Sie könnten uns wegen Beschädigung archäologisch ... Kulturguts ...langen
Und wenn wir einfach
abhauen
Wir haben es leider seh...
He! Hiergeblieben! Hört ihr nicht
Sobald wir Boy Banger ... bezahlen wir alles
Welche Abenteuer wird uns wohl die neue Sonne bescheren?
Hoffentlich ... bald ...


Ein Kreisel mit einem Minarett als Griff! Ich bin mir zwar nicht ganz sicher, aber
Natürlich! Hier steht's auch. Das ist das Symbol der tanzenden Derwische
Der was?
Das sind Angehörige eines islamischen Ordens, dessen Zentrum in Tonia in Anatolien liegt
Was ist? Worauf warten wir denn noch?

Bongos Angaben zufolge müssen wir den goldenen Kreisel suchen, das ist der Talisman des Ordens.
Und wo soll der sein?
An einem für normale Sterbliche unzugänglichen Ort!
Und mit einem grausigen Wächter davor!
Meinst du, die Leute hier helfen uns weiter?
Versuchen kostet ja nichts! Hallo, du da!
Du könntest dir eine Belohnung verdienen, wenn du uns sagst, wo der ... der
Wie
Fremde sollen weggehen! Große Gefahr und großer Frevel ist das, was sie wollen!

Was hast du denn da für ein Abzeichen?
Wir gehören dem Club auch an. Siehst du? Hier sind unsere
Grummel Blödsinn
Sieben Stunden sind wir schon unterwegs. Wie lang denn noch?

Dort steht alter Tempel wo ist aufbewahrt goldener Kreisel seit ewiger Zeit
Sieht aber nicht sehr einladend aus
Viel Glück! Und bitte aufpassen auf Wächter, Freunde!
Fühlt ihr euch auch so unbehaglich wie ich?

Schnell mal die Zeichen ab, die eingraviert sind!
Eine komische Schrift! Fast wie Hieroglyphen!
Hiiiiilfe!
Onkel Donald Kommt
Oje! Das hört sich schrecklich an
AAAAH!
HACK!
HACK!
Wir müssen ihm helfen Aber wie?

ZACK!
KUCKUCK
KUCKUCK
?
RUMS!

Die Inschrift auf dem Kreisel führt unsere Freunde weiter zu den Pyramiden...
Ich hab's gefunden, Kinder. Bongo war hier!

auf die hohen Berge
Macht euch die Höhe nichts aus?
Das wissen wir nicht! Seit unserer Abfahrt halten wir die Augen geschlossen.

Eine bunte Muschel! So was gibt's hier doch gar nicht!
Gut!
Ob die Karre das aushält?
Hoffentlich
ch bin am Ende! Und zwar in jeder Hinsicht
Fix und fertig!
ch auch

Vetter Gustav! Du hier?
Donald
Wie kommst du hierher?
Das könnt' ich euch auch fragen
Wir sind den Spuren gefolgt

Aua
Sind Sie Boy Bongo?
?
Seufz
Juhuu! Wir haben es geschafft!
BONK!
Wieso hat mich auf einmal mein Glück verlassen? Das muß doch einen Grund haben.
Buhuuu!
Er hat gar nicht gemerkt, daß ihm sein Glück all unsere Strapazen erspart
und ihn direkt ans Ziel geführt hat!

Bald darauf schiffen sich unsere Freunde ein.

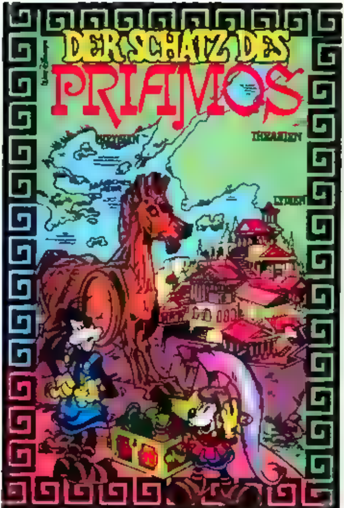
Wie? Ist das denn nicht die Boy-Bongo-Stiftung?
Nein, tut mir leid!
Verstehst ihr, was das bedeutet?
KREISCH!

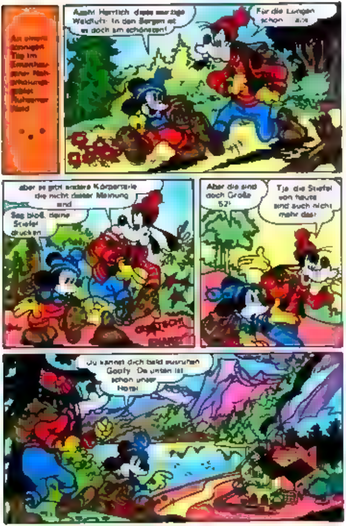
Was hat das zu bedeuten?
Oh! Ich gratuliere! Sie haben's geschafft!
Nachdem Sie nun der neue Besitzer sind, würden Sie bitte diese Urkunde unterzeichnen?
Wieso ist alles in diesem Zustand?
Geschenk? Wie hoch ist das Firmenkapital?
Guthaben?
Schulden

Armer Onkel Donald!
Verlier nicht den Mut!
Darum hab' ich den Wettbewerb also nicht gewonnen. Hihi
Keine Bange!
Du mußt nicht die nächsten 200 Jahre schuften, um deine Schulden abzuzahlen.
Kein Gesetz der Welt kann von dir verlangen, das Erbe anzutreten!
Du unterschreibst einfach das Dokument nicht, das er dir gezeigt hat
Im Ernst? Meint ihr
O Jubel! O Freude! Dann nichts wie heim! Nach den Strapazen brauch' ich dringend Entspannung!
Ich glaub', ich muß das alles wieder selber in die Hand nehmen

Aua!
Millionen Schulden können mich doch nicht erschüttern
Den Leuten werd' ich schon bald beweisen, daß ich in den zwanzig Jahren nicht jünger geworden bin. Bin ich nun Boy Bongo oder bin ich's nicht
GRRRR
Trotz allem, ich bedaure nicht, daß wir das alles mitgemacht haben! Die Abenteuer, die wir erlebt haben, kann uns keiner mehr nehmen
Genau
ENDE

Dreifach genäht hält besser


DER SCHATZ DES
PRIAMOS
THRAZIEN
LYDIEN


Ahh! Herrlich diese würzige Waldluft! In den Bergen ist es doch am schönsten!
aber es gibt andere Körperteile die nicht dieser Meinung sind
Sag bloß, deine Stiefel drücken
Aber die sind doch Größe 52!
Tja die Stiefel von heute sind auch nicht mehr das!
Du kannst dich bald ausruhen Goofy. Da unten ist schon unser Hotel

Ein Telegramm. Es kam schon vor einer Stunde, aber Sie waren unauffindbar
Zapotek ist in Gefahr!
BITTE SOFORT KOMMEN STOP ZAPOTEK IN GEFAHR STOP
Vielleicht ein Schaden an der Zeitmasch
doch streng geheim
Goofy
Wir können den Professor jetzt nicht im Stich lassen

Da wären wir! Professor Merlin ist sicher im Geheimkeller an der Arbeit
Schneller ging's nicht. Nun erzählen Sie mal.
Zapotek ist verschwunden!
Ja, leider! Er wollte ein Geheimnis aufklären solange ihr in Urlaub wart.
Und noch nicht zurück?

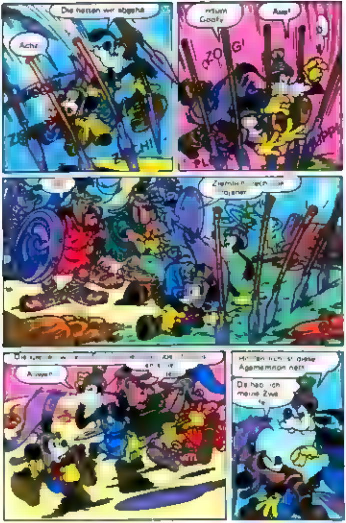
Nein! Wie ihr wißt, klappt die Rückkehr aus der Vergangenheit nur alle zwölf Stunden
Und Zapotek hat den Termin schon zweimal verpaßt.
Wohin ist er denn genau gereist?
3200 Jahren in die Zeit des Trojanischen Krieges!
Ausgerechnet dort wollte er hin.
die Burg des Priamos geschickt.
Als Orientierungshilfe hat er eine Ausgabe der Ilias mitgenommen. Aber genützt hat's ihm anscheinend nichts.
Nur gut, daß Sie uns gleich geholt haben.
Das habe ich gehofft. schon alles bereit.

Seid ihr soweit? In 30 Sekunden könnt ihr starten!
Ja, gleich! Schnell, setz den Helm auf, Goofy!
Puh! Ich komm' mir wie eine Ölsardine vor!
Oje! Ich glaube, der ist für den Profil nicht gerade geeignet!
Nimm den hier! Der ist bequemer, Goofy.
Prima. Mit dem Pinsel oben drauf kann man die Rüstung polieren!
Hinein mit euch!
Und schon haben wir uns in zwei waschechte Trojaner verwandelt!
Vergeßt nicht, erst in zwölf Stunden könnt ihr zurückkommen!
Dann bis später.

Hoffentlich landen wir nicht mitten in einer Schlacht!
Wenn alles gutgeht, kommen wir in die Stadt, suchen Zeporek und kommen noch vor Ende der Belagerung heim
Vier Sekunden
drei zwei eins
KRACH!
KLAPPER!
AAAAH!
ONK!
Au! Oh!

Der Alarmknopf! Was ist denn nun passiert?
PIEPS! PIEPS!
Ach herrje! Ich hab' die Raum-Zeit-Koordinaten falsch berechnet! Ich fürchte, sie sind außerhalb der Stadtmauern gelandet!
ausgerechnet im Lager der Griechen. Er hat sich mindestens um eine Meile verrechnet!
Ist das so schlimm?

Und ob! Wir tragen doch trojanische Rüstungen.
Genau! Und zwar schnell!
Huch?
Haltet sie auf!


Goofy

Oh
KNUFF!
PUFF!

Trotzdem … aufregend ist es schon, im Lager der Achäer zu sein und
Was?
… all diese berühmten Helden persönlich kennenzulernen
?!
Recht hast du! … Trojas Fall ist nur noch eine Frage von Tagen.
Gewiß doch! Das sagt euch Bepponthos von Milet! Das bin ich: Wir haben eine Menge tapferer Krieger. Seht nur! Das ist Ajax
aus Salamis, der Leiter unserer Schwerathletik-Gruppe
Uff!

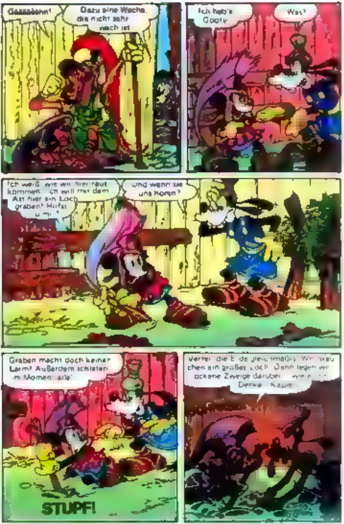
ZACK!
ZACK!

Hopple!
PATSCH!
PADABUMM!
BONG
Hahaha. Jetzt ist er schon wieder runterge fallen
Hihi
Hihi. Die haben ihm den Zügel ange schnitten
Unglaublich! Und ich dachte
Philoctetes. Wirst du wohl herkom men?
Achtung. Das ist Neoptolemos, der Sohn des Achilles! Die miese Laune hat er von seinem Vater
Oje

Soll das etwa eine glänzende
Rüstung sein? Außerdem
sofort
morgen
Schlacht
und hab sonst nichts
Also
dich sofort
meinem Brust

Ich werf' dich dem Minotaurus zum Fraß vor, wenn das noch mal vorkommt!
Jawohl!
Zu Befehl
Puh! So was Launisches! Zum Glück werd' ich in zwei Monaten entlassen.
kann's dir nachfühlen
Also Schwamm drüber! Und jetzt bereit' ich mich schon mal auf das morgige Schauspiel vor.
Welches Schauspiel?
Was?
KLOPF!
HÄMMER!
KLOPF!

sind gleich morgens dran. Ach, man hat hier so wenig Zeit


Dazu eine Wache, die nicht sehr wach ist
Ich hab's Goofy
Was?
Und wenn sie uns hören?
Graben macht doch keinen Lärm! Außerdem schlafen im Moment alle!
STUPF!

Huch
sind weg
sind geflüchtet
sind weg

Sucht das Lager nach ihnen ab! Schnell
Weit können sie ja nicht sein
Die Luft ist rein. Wir können raus
Siehst du? Sie haben die Tür offengelassen
Wir müssen die allgemeine Aufregung ausnutzen
Es ist keiner bei den Pferden

Das trifft sich gut. Komm. Nehmen wir uns einen Wagen
Klar!
Schnell, steig ein!
WIEHER!

Schneller ihr beiden
He! Mein Kampfwagen
Hier ist er!
Ah die Gefangenen
fangen

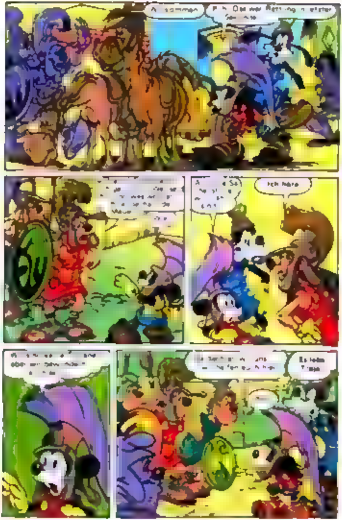
WIEHER!
SAUS!
GALOPPEL!
RUMPEL

Daran sind nur die beiden Eindringlinge schuld! Grrr!
Das werden sie mir büßen
Es kommt immer näher. Wir sind verloren
Vorsicht! Kopf runter, Goofy
ZISCH
Doch auf Trojas Zinnen...
Alarm! Der Feind rückt an. Alarm, Alarm!
Halt! Die sind von uns!
Man verfolgt sie
Helft ihnen! Rasch! Die Steinschleudern in Position
TROJA

WUTSCH!
Aua!
BONK

Hurraa!
Bravo!
Juhuu!
TROJA

BREMS
Brrr!
Anhalten


Ich höre

Ich glaub euch kein Wort! Feindliche Späher seid ihr. Ergebt euch
Wie?
Halt!
?
Der Seher Kassandro
Goofy, Sieh mal, wer da ist!

Ich bin Priamos, König von Troja! Willkommen im Namen meiner Untertanen
Schluck
?
Hurra!
Es lebe Priamos
Hoch lebe Kassandra der Seher!

Komm Helena
Oh ja
Oh ja
Aber
Keinen Hunger
und Durst?
Schon
mehr interessieren
Nur
Gut
Komm zu den anderen
schöpfen!

Darf man fragen, wer das alles gekocht hat?
Das war Helena persönlich.
SCHLABBER!
RÜLPS!
Was? Die von Troja, die von Paris geraubt wurde?
Eben die. Das war auch der Anlaß für

Noch ein Krapfen Schatz?
Tauchen
Und wer sind die anderen

Die da drüben gehören zum Priamos-Clan!
Halm runter du Barbar Was soll unser Bruderchen da denken?
Irrtum! Das ist nicht unser Bruder!
Alles Ge malten aus Homers Lied!
Da hat er sich aber ziemlich viele dichterische Freiheiten rausgenommen!
Sei gegrüßt, Jüngling! Noch ein Krapfen?
Nein, danke, ich bin satt
Profi du hier!
Ich
Komm bald wieder vorbei, ja?

Wurde euch Zeit
Professor Martin ist sehr in Sorge. Was hat Sie aufgehalten?
Nun, hier bot sich mir die Chance meines Lebens
Waaaas?
Archäologe Schliemann unter den Ruinen

Ich aber werde ihn finden, unter Zuhilfenahme der Vorteile der Zeitmaschine.
Was heißt das
Hört zu. Wißt ihr, warum ich mich als Seher getarnt habe?
Das Kostüm ist sicher aus dem Museum, oder?
Ach was! Das verdanke ich allein diesem Buch, der berühmten Ilias des Homer.
Ich hatte sie als eine Art Reiseführer mitgenommen und das war mein Glück. Dadurch wußte ich, was passieren würde.
So hielten mich die Trojaner für einen Hellseher und machten mich zum obersten Priester.

Für heute wurde eine Ge
heimsitzung anberaumt, in
der über das neue Versteck
entschieden
Durch einen Geheimgang, den ich zufällig ent
deckt habe, können wir uns anschleichen
Später
Richtung
SCHLURF

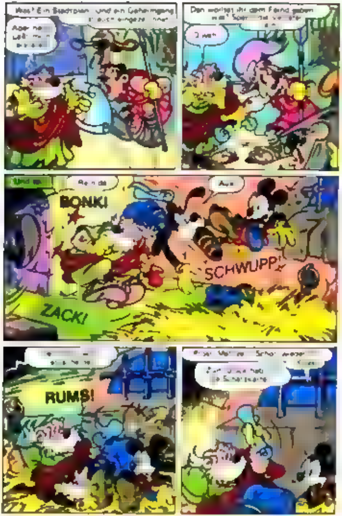
Wir sind da! Die Fackel
Hört gut zu
nicht mehr warten, edler Priamos
angreifen
Wenn es aber die Götter wollen
Scharf
gesagt

Achtung! Man darf uns nicht sehen
Mir nach
Sie gehen
Folgt mir

KLAPPER!

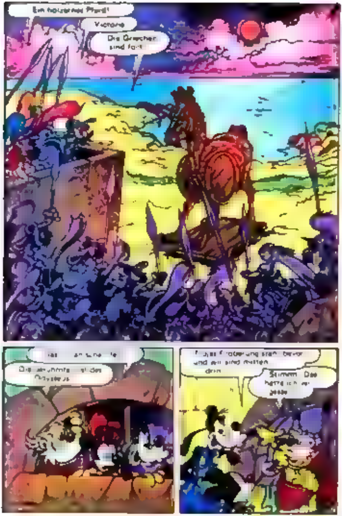
Wir müssen das Versteck auf diesem Pergament genau einzeichnen
Dann wollen wir mal die Entfernung von hier bis zum Stadttor abschreiten. Eins ... zwei ... drei
Zwölf Schritte bis zur ersten Biegung
Fünf Schritte nach rechts
Zweiundzwanzig nach links

Wer weiß
Es kam von da vorn



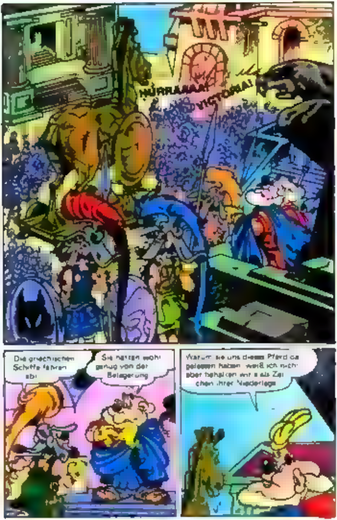
BONK!
SCHWUPP!
ZACK!
RUMS!

Und in ein paar
Stunden drückt
Außerdem könnten unsere Enthüllungen den Lauf der Geschichte stören
Wobei die Folgen nicht abzusehen wären!
TÄTERÄTÄÄÄÄÄ!
?!
Was war das
Aber warum

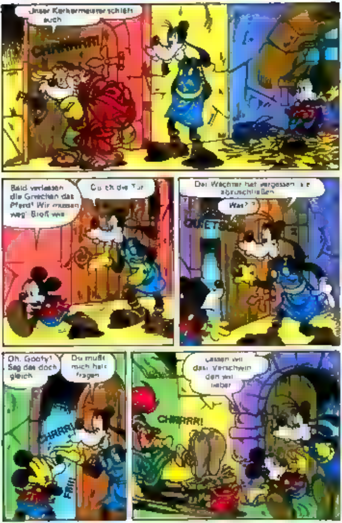

Ein hölzernes Pferd!
Victoria!
Die Griechen sind fort!

BUMM!
BUMM!
Aufmachen! Ich will nicht erobert werden!
Was soll denn das?
BUMM!
Wir sagen den Trojanern die Wahrheit
BUMM!
In seinem Innern sind Soldaten versteckt! Warne Priamos!
Was?
Aber

RUMS!
Hau ruck Hau ruck


HURRAAAA!
VICTORIA!
Die griechischen Schiffe fahren ab!
Sie hatten wohl genug von der Belagerung
Warum sie uns dieses Pferd da gelassen haben, weiß ich nicht, aber behalten wir's als Zeichen ihrer Niederlage

SCHNARCH!


Unser Kerkermeister schläft auch
CHRRRRR!
Bald verlassen die Griechen das Pferd! Wir müssen weg! Bloß wie
Der Wächter hat vergessen, sie abzuschließen
Was??
QUIETSCH
Oh, Goofy! Sag das doch gleich
Du mußt mich halt fragen
CHRRR!
CHRRRR!

Huch! Zu spät!

Vorwärts, tapfere Krieger. Greift an!
RUMPEL!
Hilfe
Das ist Betrug
ZÜNGEL!
KNISTER!

WISSSCH!
BOING!
KLONK!

Juhuuu! Es klappt!
KRACK!
RUMPEL!
Achtung! Das Pferd rollt weg!
Aus der Baaahn
Nein
Hilfe
RATTER!
Nicht! Bremst doch!
KA-
WUMMMM!

Puh
?
?
ZIPPDPP!

AAAAAAAAAAH!
Prima! Sie kommen
Hallo! Alle voll zählig? Sehr gut
Wie war's? Alles gut gegangen?
Schon, aber beinah hätte es uns erwischt
Leider war die ganze Reise umsonst
Keineswegs
Sehen Sie mal

Aber
RASCHEL!
KNISTER!
Oh, nein!
ENDE

PHANTOMIAS
UND DER VERGESSENE SCHREIN
Walt Disney
Jahrtausendelang dämmerte der Tempel von Bangalore in der Stille des indischen Urwalds vor sich hin, bis eines Tages
Zehn Fotos dürften als Souvenir reichen. Sind Sie bereit, Phantomias?
Gleich! Nur noch den rechten Arm!

Das Museum von Entenhausen wartet schon sehnsüchtig auf dich, mein Kleiner
Da kriegst du einen Saal ganz für dich allein und wirst von allen bewundert!
BIIIIEP!
Wenn ich dich nur schon hier rausgeschmuggelt hätte!
Normalerweise stecken diese alten Tempel ja voller Fallen und hinterhalte Schmatz
Vielleicht klappt's, wenn ich als Ersatz für dich was gleich Schweres hinterlasse
PLOPP!
SCHWUPP!

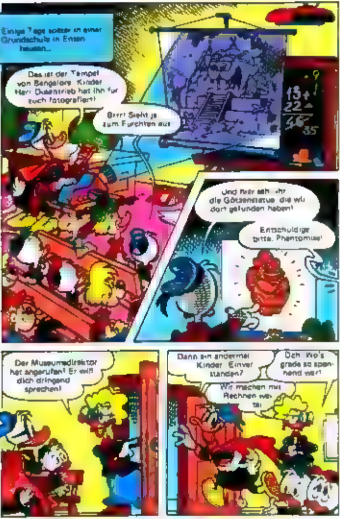
Wie man sich doch verschätzen kann!
ZING!
ZING!
ZING!
PLOPP!
PLOPP!
Puh, um Haaresbreite
KRACKS!
Huch! Noch eine Falle
Man kann's auch übertreiben
SURRR!

Hilfeee!
KULLER!
POLTER!
KRRRRACK!

Huch
Hierher Phantomas
SCHWUPP

Er darf uns nicht entkommen. Das Ding ist ein Vermögen wert.
Schneller, Herr D. Aua!
Mist ... das ging gründlich daneben.
BONK!
Und ich hab ihn in Gedanken schon auf dem Ehrenplatz in meiner Sammlung gesehen!
Gerne.
Hab ihn!
Nicht mehr lang, Kl
Huch Nein.

He!
Was ist denn jetzt kaputt?
WRUMMM!
Schnell! Kommen Sie an Bord, Phantomias
Bin schon da
PLOPP! PLOPP!
WOSCHHHHH!
Alles klar?
Bestens
Bei den Gegnern
Grrr... ich könnt vor Wut meinen Hut fressen



Einige Tage später in einer Grundschule in Entenhausen...
Das ist der Tempel von Bengalore, Kinder. Herr Duesentrieb hat ihn für euch fotografiert!
Brrr! Sieht ja zum Fürchten aus!
15 + 22 = 46 35
Und hier seht ihr die Götzenstatue, die wir dort gefunden haben!
Entschuldige bitte, Phantomias!
Der Museumsdirektor hat angerufen! Er will dich dringend sprechen!
Dann ein andermal, Kinder. Einverstanden?
Och, wo's grade so spannend war!
Wir machen mit Rechnen weiter!

Schön, daß du so schnell gekommen bist, Phantomias!
Jewiß ... jewiß! Wer kann ... nicht?
Er ist nicht nur mutig und tapfer, sondern auch gewitzt. Der einzige, der uns helfen kann
Hast du schon mal von der Chefrenpyramide gehört, Phantomias ... und vom vergessenen Schrein ...?
Nein
Das dachte ich mir. Das ist auch nur ein paar Experten bekannt ... und unglücklicherweise Herrn Klever!
Der ... vergessene Schrein ... ist von unschätzbarem Wert und der Traum sämtlicher Archäologen.

Es handelt sich hierbei um einen Elfenbeinschrein, der den Schatz des Pharaos Cheven birgt
Ach, und in dieser Pyramide befindet sich der Schrein?
OASE
Höchstwahrscheinlich! Wie ich erfahren habe, läßt Klaas Klever dort heimlich Ausgrabungen vornehmen
Vor Jahren war ich auch dort, habe aber außer Ruinen nichts entdeckt
Vielleicht ist Klaas Klever auf was Neues gestoßen
Wenn er den Schrein findet, verleibt er ihn seiner Sammlung ein
Entsetzlich wäre das!
Das dürfen wir nicht zulassen! Alle Welt soll den Schrein bewundern

Noch ist nichts verloren! Zum Glück sind wir ihm gegenüber im Vorteil, weil wir das Medaillon haben.
Welches Medaillon? Ich bitte um Aufklärung.
Das habe ich damals in der Pyramide gefunden. Hier angekommen hab' ich's meiner Nichte Daisy geschenkt.
Oh!
Es war ziemlich verbeult und kam mir völlig wertlos vor! Erst jetzt hab' ich seine Bedeutung erkannt.
Dann geh' ich am besten gleich zu ihr und borg' es mir.
Ich war vorhin schon mal dort, aber da war sie nicht zu Hause.
Logisch. Sie ist ja in St. Moritz beim Skifahren.
Während du sie suchst, kann ich nach Zero fliegen und mich dort etwas umsehen.
In Ordnung.

Ich warte dann im Hotel Belle-vue … mit dem Mädel … versteht sich.
Hotel Bellevue! Gut zu wissen. Wird sofort notiert!
Geht klar, Tom! Und du den Maskenheini! Wir sehen uns dann in Zakro! Verstanden?
Einige Stunden später in St. Moritz.
Zwei links, zwei rechts … zwei links … zwei rechts
Vor einem Feuerchen zu stricken, ist für mich das höchste Urlaubsvergnügen.
Wie das herrlich prasselt! Nanu …
WU…HH!

Hallo, Daisy! Dein Onkel
Ach ja?
Wir brauchen es dort für eine sehr
Ach ja?
Wie
Ahem
hat mir hoch und heilig
versprochen, mich hier
zu besuchen
treulose Schuft

Da hast du das Ding! Und bestell Donald, ich sei fertig mit ihm!
Schönen guten Abend
ich mich, oder war da eben von einem Medaillon die Rede?
Wieso? Was geht Sie das an?
Mich gar nichts, aber mein Chef, Herr Kiever interessiert sich dafür
Rückt das Ding sofort aus! Oder muß ich noch deutlicher werden?
KRACKS!
Meinst du, wir hatten Angst vor dir?
Bibber

Das Medaillon kriegst du nur über meine Leiche!
Aber leicht wird das nicht!
Uff!
ZAU
Glühendes Medaillon
Hilfe
ZISCH

Beeil dich, Phantomias!
Wir müssen hier weg!
Pah! Vor dieser Mücke hab' ich doch keine Angst!
Ich weiß, mein Held! Aber du hast doch selbst gesagt, wir müssen nach Zairo zu Onkel Primus!
„Wir"? Da mußt du dich verhört haben
Ich häng' nun mal an meinem Medaillon. Wo das hingeht, geh' auch ich hin.
Hmmm, wenn du darauf bestehst
Kalter Schnee! Aaah! Welch eine Wohltat!
Und schon am nächsten Tag fliegen die beiden Zairo entgegen
Ich kann's noch gar nicht fassen. Auf Abenteuerfahrt mit dem berühmten Phantomias!

HOTEL
BELLEVUE

Hier ist das Medaillon, das du brauchst
Daisy! Was um alles in der Welt machst du denn hier?
Wie konntest du sie nur mitbringen Phantomias
Seufz! Sie wissen ja wie Frauen sind! Die setzen sich immer durch

Das reicht ich weiß genug.
Bis ich Mister Klever Bescheid gesagt
Versteh ich nicht. Was soll das für ein Loch sein? Haben Sie eine Ahnung, Professor.
Nein, auch ich tappe da im Dunkeln
GRABSCH!
KNACK!

Mal überlegen. Die Kuppel befindet sich im Inneren der Pyramide. Soviel weiß ich schon! Also muß man dort
Halt! Nicht! Phantomias!
WITSCH!
Was soll das? Wenn du eine Erdnuß willst, dann hol dir selbst eine! Da steht der Teller
Ach was! Schau dir lieber den Affen an
Kaum hatte er die Nuß gefressen, ist er umgeplumpst und eingeschlafen
Im Ernst? Sehr merkwürdig
Schnupper! Schnupper! Der Geruch kommt mir komisch vor! Ganz klar! Jemand muß ein Schlafpulver darübergestreut haben! Ohne jeden Zweifel!

Jedoch

Pah! Was soll's? Dann begnüg ich mich eben nur mit einer Geisel!
PATSCH!
Sofort Boß!
Das scheint mir auch so! Vorausgesetzt, es ist kein Trick.

Phantomias
Meine Gute
ZAFF
WOMP
ZAFF

Aber was nun?
Woher soll ich wissen, in welchen Korb sie Daisy gesteckt haben
Ich schau einfach allen nach
Hier ist sie nicht
Allerhand! Meine Bananen! Was fällt dir ein, du maskierter Bandit!

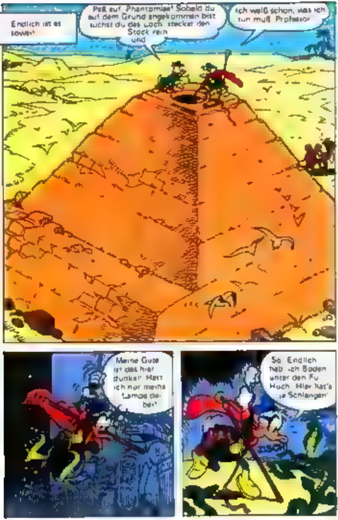
Runter mit dem Korb. Aber dalli.
Warte, Phantomias!
So kommen wir nicht weiter. Seh mal, was da fährt!
Ein Lastwagen von Klaas Klever, voll beladen mit Körben. Das kann doch kein Zufall sein, oder?
Nein. Der überläßt nichts dem Zufall.
KK
Aber sie sind in der Überzahl.
Stimmt. Selbst für Phantomias sind es zu viele.
Na, dann muß ich eben zu einer List greifen. Zum Glück hab ich immer ein Lasso bei mir!

Diesmal kann uns der Boß nicht vorwerfen, wir seien Versager
Vorsicht, Tom!
Zu spät Schluck
QUIIIETSCH!
Schnell, Professor! Bringen Sie sich in Sicherheit!
Hilfe!
Ich kann nicht schwimmen

Blubb! 10 Taler für einen Rettungsring!
Ich biete 20 Blubb blubb
Phantomias! Hilfe!
Warte mal
Soll das ein Witz sein? Daisy ist doch in Gefahr!
Zufällig weiß ich, daß sie sehr gut schwimmen kann. Und sie zur Pyramide mitzunehmen, wäre viel zu gefährlich. Also laß sie hier.
Hmmm
Vielleicht haben Sie recht, Klaas Klever ist ja vor allem an dem Medaillon interessiert.
Richtig! Und das haben wir.

Bald darauf jedoch
Keuch ... keuch ... gleich bin ich am Ufer!
Darf ich Ihnen helfen?
Danke! Sehr liebenswürdig
Willkommen, Fräulein Daisy! Ich hab schon auf Sie gewartet
Klaas Klever
Zwei Tage später an der Chefren-pyramide
Es kann noch lange dauern, bis Phantomias hier auftaucht. Wie wär's mit einem leckeren Kuchen, teure Freundin? Das lenkt Sie ein wenig ab!
Danke, mein lieber Herr Klever. Sehr aufmerksam.

Wenn ich Sie gegen den Schatz ein
Sie in Form
Wie besorgt
Sie sind
Gehen wir jetzt zur
Pyramide? Es ist gleich
Wollen wir
befreien
den Schatz
haben werden


Endlich ist es soweit!
Paß auf, Phantomias! Sobald du auf dem Grund angekommen bist suchst du das Loch, steckst den Stock rein und
Ich weiß schon, was ich tun muß, Professor
Meine Güte ist das hier dunkel! Hätt ich nur meine Lampe dabei!
So. Endlich hab ich Boden unter den Fü
Huch. Hier hat's ja Schlangen!

DSCHEL!
Was ist, Phantomias? Trödle nicht so rum! Der Stock muß an seinen Platz! … wenigen Sekunden ist es Mittag!

Und nun mit Schwung hinein!
Aber ... da passiert ja gar nichts! Haben wir was vergessen?
Nein, nein! Es dauert noch ein paar Sekunden. Drei ... zwei ... eins und
Genau zwölf Uhr mittags
Ach du Schreck
FLAMMMM!!
Wow! Da gehen einem ja die Augen über! So viel Licht auf einmal! Ich bin völlig geblendet!
ZISCHEL!
ZISCHEL!

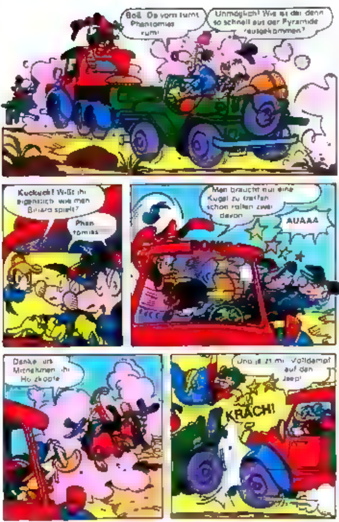
Und dann
Professor
KLACK
Wie?
Was?

Schlangen!
ZISCHEL!
Grrr
Gemeiner Dieb!
Du machst mir Spaß. Eine scheuch ich weg, dafür kommen zwei neue
Na? Sag das bitte noch mal, Daisy
Nu sieh doch selber. Das ist ein ständiges Kommen und Gehen. Ein Verkehr wie auf der Autobahn
ZISCHEL!
Denn ... denn muß es auch irgendwo einen Ausgang geben
Den wir unbedingt finden müssen ... und zwar schnellstens

Daran rauf

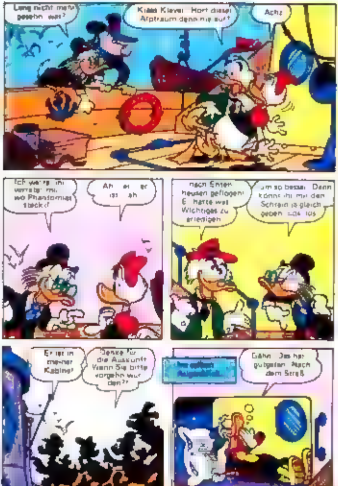
SCHLUP
Aber
Nanu? Was war das eben für ein Geräusch?
Unglaublich! Seht nur! Eine Geheimtür!
Durch das Ziehen am Arm der Statue hat sie sich geöffnet! Eine wahrhaft sensationelle Entdeckung, Freunde!
KLARK!
Zügeln Sie Ihre Begeisterung, Professor! Wir müssen weg!
Vielleicht schaffen wir's doch noch!
Klipp Klapp
hoppla!
WRUMMM!
Da drüben fährt der Gauner schon!
Der will den Schrein erst in Sicherheit bringen, damit er ihn in Ruhe öffnen kann!

WRUMMM!
KK


Boß! Da vorn turnt Phantomias rum!
Unmöglich! Wie ist der denn so schnell aus der Pyramide rausgekommen?
Kuckuck! Wißt ihr eigentlich, wie man Billard spielt?
Phantomias
Man braucht nur eine Kugel zu treffen, schon fallen zwei davon
AUAAA
Danke und Mitnehmen, ihr Holzköpfe
Und jetzt mit Volldampf auf den Jeep!
KRACH!

Eine scharfe Bremsung setzt gleich Jeep Nummer zwei außer Gefecht
Huch!
WRUMMM!
KRA-ACH!
So. Mission beendet ... und nun zurück mensch, mensch
QUIETSCH!
Kann ich die Herrschaften nach Zairo mitnehmen
Hehe! Vielen Dank. Da sagen wir nicht nein
Oh, Phantomias! Du bist einmalig!
TUCKER!

Einige Tage später auf hoher See
Schläft Phantomias noch?
Ja, ununterbrochen seit gestern früh! Manchmal erinnert er mich ein wenig an ... Donald! Hehe!
Na wartet! Euch wird das Lachen bald vergehn
Wann setzen wir endlich zum Entern an, Boß?
Wenn wir auftauchen
Jetzt gleich! Fertigmachen zum Auftauchen
Möglichst geräuschlos. Wir wollen die Herrschaften doch überraschen
Gut, was, Boß? Schon beim ersten Mal ein Volltreffer
KLONK



Lang nicht mehr gesehn, was?
Klaas Klever! Hört dieser Alptraum denn nie auf?
Ach!
wo Phantomias steckt?
nach Entenhausen geflogen! Er hatte was Wichtiges zu erledigen
Um so besser! Dann könnt ihr mir den Schrein ja gleich geben
Er ist in meiner Kabine!
Danke für die Auskunft! Wenn Sie bitte vorgehn würden?
Gähn! Das hat gutgetan! Nach dem Streß

Doch es kommt noch schlimmer
WOMM!

Phantomias! Hilf uns!
Puuuh
Wer sind denn die da?
Ich erkläre Ihnen später. Erst müssen wir meine Freunde da wegbringen.

Daisy! Ich bin's. Hörst du mich?
Es gibt keine Geister. Das war lediglich eine Hallu zination
Die Pharaonen pflegten ihre Schätze durch Fallen, gänge und giftige Gase zu schützen. Versteht ihr?
Aber zum Glück sind die nach über 5000 Jahren so abgeschwächt, daß sie ... oho!
Bohnensuppe ... Eintopf ... Erbsensalat ... Das also ist der Schatz des Cheops!
Rezepte seiner Lieblingsgerichte. Das darf nicht wahr sein!
Hoho! Hih!
Sehr witzig!

Eine Woche später in Entenhausen
Jetzt ist mein Anzug wieder wie neu. Donald Phantomias ist bereit für neue Abenteuer und Heldentaten
BURST! BURST!
Huhuuu, Donald! Bist du zu Hause?
Oje, Daisy! Ausgerechnet jetzt!
Dann kann sie meinetwegen reinkommen
Das wär's!
KLICK
RRRRR
Und so
Schnee
So
ENDE

DONALD IST DER SUPERSTAR!
Comic-Fans sind immer wieder fasziniert von Donalds einmalig verrückten Abenteuern. – Und es gibt eine ganze Menge davon...
© Walt Disney Productions
Donald Duck
Walt Disneys DONALD DUCK
– der bunte 100-Seiten Spaß –
In Riesenauswahl überall wo es Zeitschriften gibt!

Walt Disneys Lustige Taschenbuch-Parade:

Nr. 1 Der Kolumbusfalter
Nr. 2 Hallo, hier Micky
Nr. 3 Onkel Dagoberts Millionen
Nr. 4 Donald, König des Wilden Westens
Nr. 5 Onkel Dagobert bleibt Sieger
Nr. 6 Micky-Parade
Nr. 7 Donald in 1000 Nöten
Nr. 8 Donald gibt nicht auf
Nr. 9 Micky ist der Größte
Nr. 10 Mit Onkel Dagobert auf Weltreise
Nr. 11 Hexenzauber mit Micky und Goofy
Nr. 12 Donald in Hypnose
Nr. 13 Micky in Gefahr
Nr. 14 Donald sucht Streit
Nr. 15 Abenteuer mit Micky und Goofy
Nr. 16 Donald in 1000 und einer Nacht
Nr. 17 Micky und Minni
Nr. 18 Donald ist unschlagbar
Nr. 19 Pech für die Panzerknacker
Nr. 20 Onkel Dagobert zahlt nie
Nr. 21 F.D. für Onkel Dagobert
Nr. 22 Donald auf großer Fahrt
Nr. 23 Ritter Donald ist der Beste
Nr. 24 Donald geht ein Licht auf
Nr. 25 Tick, Trick und Track räumen auf
Nr. 26 Onkel Dagobert schafft's allein
Nr. 27 Donald am [illegible]
Nr. 28 Wer wagt, gewinnt
Nr. 29 Micky, der Westernheld
Nr. 30 Hier geht's rund
Nr. 31 Unverhofft kommt oft
Nr. 32 Donald im Glück
Nr. 33 Ein Milliardär hat's schwer
Nr. 34 Supermicky
Nr. 35 Aus Onkel Donalds Memoiren
Nr. 36 Onkel Donald auf heißer Spur
Nr. 37 Ehrlich spart am längsten
Nr. 38 Donald hier – Donald da
Nr. 39 Eins, zwei, drei – große Keilerei
Nr. 40 Auf geht's, Micky
Nr. 41 Donald mal ganz anders
Nr. 42 Micky denkt an [illegible]
Nr. 43 Unterwegs in Sachen Geld
Nr. 44 Phantomias fliegt wieder
Nr. 45 Bahn frei für Dagobert
Nr. 46 Micky hat den Bogen raus
Nr. 47 Hoppla, die Ducks kommen
Nr. 48 Volltreffer für Micky
Nr. 49 Ohne Fleiß kein Preis
Nr. 50 Dagobert gewinnt immer
Nr. 51 Kopf hoch, Donald!
Nr. 52 Micky immer auf Achse
Nr. 53 Dagobert, der Milliardenakrobat
Nr. 54 Micky, der Meisterdetektiv
Nr. 55 Dagobert macht Geschichten
Nr. 56 Achtung – fertig – los!
Nr. 57 Phantomias gegen Phantomius
Nr. 58 Donald, der Held des Tages
Nr. 59 Frisch gewagt ist halb gewonnen
Nr. 60 Donald ohne Furcht und Tadel
Nr. 61 Ohne Donald geht es nicht
Nr. 62 Micky auf Gespensterjagd
Nr. 63 Micky, der rasende Reporter
Nr. 64 Onkel Dagoberts Traumreisen
Nr. 65 Spaß mit Micky und Minni
Nr. 66 Donald dreht durch
Nr. 67 Micky Maus – Superstar
Nr. 68 Alles Gute, Donald!
Nr. 69 Dagoberts große Schau
Nr. 70 Rund um die Welt mit Micky Maus
Nr. 71 Die Geschäfte des Onkel Dagobert
Nr. 72 Viel Lärm um Donald
Nr. 73 Micky greift ein
Nr. 74 Der Boss der Familie
Nr. 75 Ferien mit Phantomias
Nr. 76 Ein Fall für Micky
Nr. 77 Gestatten, mein Name ist Duck!
Nr. 78 Onkel Dagobert gibt sich die Ehre
Nr. 79 Dagobert Duck auf Taler-Safari
Nr. 80 Fantastische Geschichten mit Micky
Nr. 81 Donald im Rampenlicht
Nr. 82 Donald [illegible] Tip
Nr. 83 Phantomias bittet zum Tanz
Nr. 84 Mit Volldampf ins Abenteuer
Nr. 85 Ein Hoch auf Donald Duck
Nr. 86 Aus dem Leben eines Milliardärs
Nr. 87 Micky ist wieder da!
Nr. 88 Donald sticht in See
Nr. 89 Der Boß bin ich!
Nr. 90 Mickys Memoiren
Nr. 91 Der Weg zum Erfolg
Nr. 92 Donalds bunte Welt
Nr. 93 Die Macht des Geldes
Nr. 94 Micky groß in Form
Nr. 95 Onkel Dagobert erzählt
Nr. 96 Donald bleibt auf Kurs
Nr. 97 Olympisches Allerlei
Nr. 98 Vorhang auf für Micky und Gefährte
Nr. 99 Onkel Dagobert schwimmt im Geld
Nr. 100 Ein Fest für Donald
Nr. 101 Dicke Luft im Hause Duck
Nr. 102 Du bist ein As, Phantomias!
Nr. 103 Der Duck-Clan
Nr. 104 Dagobert, das Finanzgenie
Nr. 105 Ich bin die Nummer Eins
Nr. 106 Donald, der Tausendsassa
Nr. 107 Wer zuletzt lacht
Nr. 108 Donald ist im Bilde
Nr. 109 Das Lied der Prärie
Nr. 110 Donald ist mein Typ!
Nr. 111 Dagobert dreht voll auf
Nr. 112 Mit Pauken und Trompeten
Nr. 113 Manege frei für Donald Duck!
Nr. 114 Rallye Entenhausen
Nr. 115 [illegible]
Nr. 116 Ohne Netz und doppelten Boden
Nr. 117 Die Ducks, vom Winde verweht
Nr. 118 Donald, der Weltenbummler
Nr. 119 Fern von Entenhausen
Nr. 120 Entenhausener [illegible]
Nr. 121 Phantomias und seine Freunde

Welche Bände fehlen Dir noch in Deiner Sammlung? Sämtliche Lustige Taschenbücher gibt es im Buch- und Zeitschriftenhandel.

Nr. 126 – QUERFELDEIN ÜBER STOCK UND STEIN – erscheint am 1. September 1987

Was ist denn das?
Die neuen Buchrücken...
Die Überraschung für Sammler! Ab Band Nr. 119
Die neuen Buchrücken...
119
120
121
Walt Disney's
Lustiges Taschenbuch